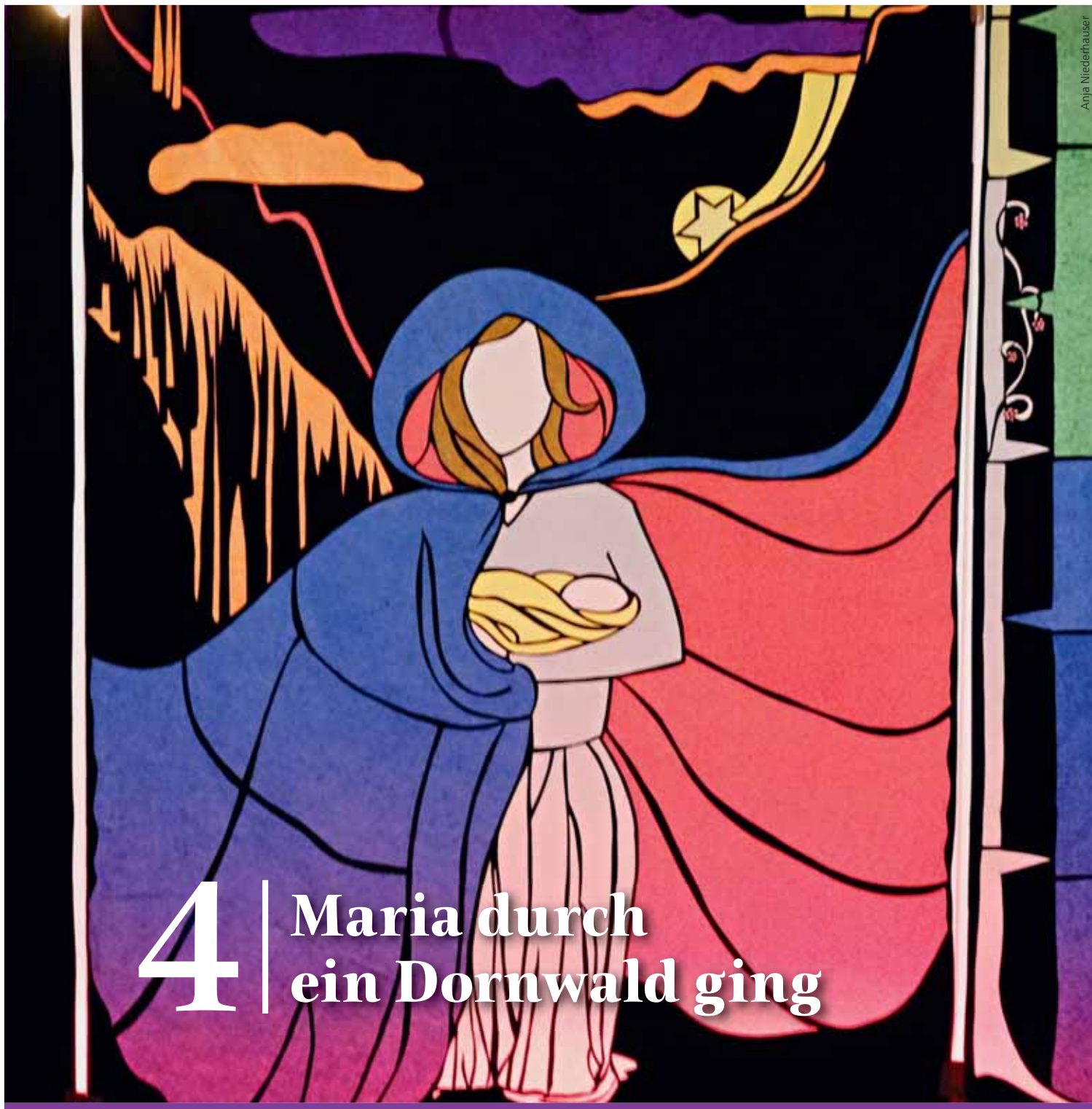


# Pfarreiblatt

Katholische Kirche Dekanat Zug



Anja Niederhauser

## 4 | Maria durch ein Dornwald ging

### 3 Drei Generationen, ein Spital

Weihnatskollekte für die Kinderhilfe Bethlehem

### 5 Zeichen gesetzt

Zum Ende des heiligen Jahrs am 20. November

### 6 «Der Sport delegitiert sich selbst»

Forum Kirche und Wirtschaft fragte nach dem Preis des Siegens

# Gedankensplitter zu Weihnachten

Von Alfredo Sacchi, Dekan



## Ein Kind ist uns geboren ...

Ein neugeborenes Kind - ist es nicht ein Wunder? Ein Wunder der Natur. Erstmal.

Die Begegnung mit einem gerade erst geborenen Kind weckt in den meisten von uns Gefühle: mütterliche und väterliche Gefühle. Freude kommt auf, ein Lächeln erscheint selbstverständlich im Gesicht. Wunderbar. Und Sorge: Ist es gesund? Ist die Mutter wohl auf? Sind die Eltern glücklich?

Wie heisst das Kind?

Ist es nicht schon wunderbar, wenn wir uns an Weihnachten echt begegnen, uns als Menschenkinder wahrnehmen? Wird Weihnachten nicht schon ein Fest, wenn wir neugierig aufeinander sind, aneinander Freude haben, uns ein Lächeln schenken, uns vergegenwärtigen, welches grosse Geschenk wir füreinander sein können, im Namen die ganze Persönlichkeit zu akzeptieren und zu

verstehen suchen. Es berührt, wenn die Geschenke mit Namen angeschrieben sind.

Und ist nicht jede und jeder ein Fest wert, eine Nachfrage wert, eine Sorge wert? Das Neugeborene lässt uns nach der Menschwerdung fragen - und die ist immer aktuell, besonders an Weihnachten.

Es ist die Frage nach meinen Beziehungen.

## Engel verkünden eine frohe Botschaft ...

Dieses Kind, Jesus von Nazareth, ist ein besonderes Kind: in ihm wird Gott mit uns Menschen solidarisch. In diesem Kind wird Gottes Liebe zu uns Menschen verdichtet. Die Liebe wird sichtbar, hörbar, erlebbar, konkret. Das Naturwunder wird göttlich. Deshalb singt der ganze Himmel und machen sich noch die letzten Hirten auf den Weg.

Das Kind heisst Jesus: Gott hilft.

Jetzt ist es die Frage, ob mich auch die Botschaft berührt. Gott will mir nahe sein. In aller Zärtlichkeit und Zurückhaltung und Schwachheit spricht er mich an, lässt mir alle Freiheit. Gebe ich ihm aber einen Finger, so hält er mich fest. Wie doch ein kleines Kind schon Kraft hat, einen Finger zu packen ...

Ob das Kind mit mir gemeinsam wachsen möchte? Also ob Jesus mit mir wachsen will? Mit mir Mensch werden will? Mit mir sich auseinandersetzen will? Und ob ich das kann? Ob ich darin auch eine Chance für mich sehe? Weihnachtliche Fragen zu meinem Menschwerden und Menschsein.

## Alle Jahre wieder ...

Die Natur gibt uns verschiedene Rhythmen vor: Tag und Nacht, Werden und Vergehen, Jahreszeiten, Mondphasen, das Jahr. Das Jahr hat in allen Kulturen eine besondere Bedeutung; im Jahresrhythmus werden alle Feste gefeiert, auch Weihnachten. Das Wiederkehrende, der Rhythmus ist für uns Menschen wichtig, nicht nur eine Hilfe gegen das Vergessen, auch eine Motivation zum Weiterkommen, eine Stütze der Hoffnung. Wir geben nicht auf, weil Gott uns nicht aufgibt. Wir denken uns Liebes aus, weil wir ohne Liebe nicht leben können und wollen. Wir setzen Zeichen, weil sie uns guttun, den Schenkenden und den Beschenkten. Wir machen das Herz weit, nicht nur das Portemonnaie, aber das auch. Unsere Zeichen sollen global spürbar sein, wie es auch Gottes Liebe sein will. Hoffnung kann aufleuchten an Weihnachten. Wenn wir wollen.



Foto: Ruth Eberle

# Drei Generationen, ein Spital

Auch dank der Weihnatskollekte für die Kinderhilfe Bethlehem



**Die schwangere Suhair erfährt, dass ihr Sohn mit einem Nierenleiden auf die Welt kommen wird. Nur durch rasche und professionelle medizinische Hilfe können Spätschäden verhindert werden. Suhair entscheidet sich, ihren Sohn im Caritas Baby Hospital behandeln zu lassen. Eine Familiengeschichte aus Bethlehem.**

Als Suhair ein Kind war, hat sie oft im Caritas Baby Hospital übernachtet. Nicht, weil sie selbst krank war, sondern weil ihr kleiner Bruder Ala seine Schwester bei sich haben wollte. Der Junge mit Downsyndrom war oft wochenlang hospitalisiert, und Suhair blieb bei ihm, wenn sich die Mutter daheim um die anderen Geschwister kümmern musste.

Vieles hat sich in dieser Zeit verändert. Suhair ist zu Hause ausgezogen. Sie hat geheiratet, ein Jahr später Matthew zur Welt gebracht. Als sie ihren zweiten Sohn erwartet, teilt ihr der Frauenarzt mit, dass etwas mit einer Niere des Kindes nicht stimmt. Mit Blick auf die Ultraschallbilder rät er der Hochschwangeren,

den Jungen nach der Geburt umgehend genau untersuchen zu lassen. So geht sie wenige Tage nach Andrews Geburt mit dem Baby zur ersten Untersuchung ins Spital. Suhair ist in Sorge und doch voll Vertrauen. Seit ihrer Kindheit weiss sie, dass das Caritas Baby Hospital die erste Adresse für ein krankes Kind ist. «Es ist unser Familien-Spital», erläutert sie lachend. Seit seiner Geburt wird der kleine Andrew nun dort regelmässig untersucht, ein Ultraschall gemacht, werden die Nierenwerte kontrolliert und alle Parameter verglichen. Zweimal musste Andrew im letzten Jahr wegen einer Infektion der Harnwege stationär aufgenommen werden.

Suhair und ihre Mutter Nadia haben bis heute ein sehr enges, inniges Verhältnis. Wann immer es möglich ist, kommt Suhair mit den beiden Söhnen ins Haus ihrer Eltern. Es ist viel schlichter als die moderne Wohnung, in der die 30-Jährige jetzt mit ihrem Mann Johnny lebt – aber es ist voll mit Herzlichkeit und Leben. Suhairs Vater schnitzt Krippenfiguren, ein typischer Beruf für christliche Familien. «Davon eine Grossfamilie zu ernähren, bedeutet Verzicht und Entbehrungen. Wir hatten wirklich sehr wenig Geld», erzählt Suhairs Mut-

ter Nadia. «Sie glauben gar nicht, wie froh ich war, dass ich unsere sechs Kinder damals im Caritas Baby Hospital kostenlos behandeln lassen konnte.» Dass der kleine Andrew heute so unbeschwert lebt und trotz den angeborenen Problemen an einer Niere keine Spätschäden haben wird, ist der konsequenten und professionellen Behandlung im Spital zu verdanken.

Finanziert und betrieben wird das Caritas Baby Hospital im Westjordanland von der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern. Das Behandlungskonzept bindet die Mütter eng in den Heilungsprozess ihrer Kinder mit ein, und das Spital verfügt über einen gut ausgebauten Sozialdienst. 2015 wurden 39 965 Kinder und Babys stationär oder ambulant betreut. Alle Kinder erhalten Hilfe, unabhängig von Herkunft und Religion. Im Fortbildungszentrum des Spitals werden Kurse für Mitarbeitende und Externe angeboten. Nur dank Spenden kann das Spital seine Aufgaben erfüllen und Kinderleben retten.

• MITG.

[www.kinderhilfe-bethlehem.ch](http://www.kinderhilfe-bethlehem.ch)

Spendenkonto PK 60-20004-7

IBAN CH17 0900 0000 6002 0004 7

# Weihnachten ist nicht nur «Oh du fröhliche»

Zum Adventstriptychon «Maria durch ein Dornwald ging»



## Wandgross ist das Adventsbild im Raum der Stille des Kantospitals Zug. Es lädt zum Hinsitzen und Verweilen ein.

«Maria durch ein Dornwald ging.» Sie kennen das Lied mit der Mollmelodie. Altertümlich wirkt es auf uns, und meist steht im Gesangbuch drunter: um 1600. Also alt. Für unsere Begriffe. Und es bringt eine wohligh sentimentale Weihnachtsstimmung mit sich, winterlich mit dem Glanz der vergangenen Zeit, die eben unter dem Weihnachtsbaum gern heraufbeschworen wird. Das Lied trägt den Kehrvers «Kyrie eleison» in sich und erinnert an eine liturgische Einbettung. Ich mag dieses Lied, es zeigt neben all der Freude zu Weihnachten auch die schwere Seite desselben Ereignisses: Maria ist schwanger und geht einen Weg, der für sie nicht nur freudig ist, sondern auch dornig und beängstigend. Für sie waren das Leben

und das ihres Sohnes, den sie so früh sterben sah, nicht nur «Halleluja» und «Oh du fröhliche». Und für uns ist es das ja auch nicht. Schmerzen vergehen nicht, weil Weihnachten kommt. Lebenssituationen kehren sich nicht aus heiterem Himmel ins Gegenteil, nein, für viele werden negative Gefühle – gerade Einsamkeit, Trauer und Angst – noch verstärkt durch all das Glitzern und den Anspruch auf trautes Zusammensein unter dem Baum. Darum auch dieses Bild im Spital. Wir können als Seelsorgende und als Mitmenschen nicht weg-trösten, wir können nur Weg-begleiter/innen sein.

Aber zurück zum Lied: wahrscheinlich ursprünglich um Silvester, zur Namensgebung Jesu, von Frauen gesungen, wurde es spätestens mit der Aufnahme in ein von August von Haxthausen 1850 anonym veröffentlichtes Liederbuch zu einer Art Wallfahrtslied. Woher Haxthausen es hatte, ist nicht klar, und es ist davon auszugehen, dass es im Kreise mit

den Gebrüdern Grimm und Annette von Droste-Hülshoff erst seine Form bekam – ob Melodie und Text dort zusammengeführt wurden, ob der Text oder die Melodie schon bestanden, wir wissen es nicht.

Erst im 20. Jahrhundert erhielt es seine dreistrophige Form und fand seine grosse Verbreitung durch die siebente Auflage des «Zupfgeigenhansl» 1912, das Liederbuch der Wandervogelbewegung. Meist akademisch gebildete Männer aus gutem Hause erprobten das einfache Leben auf der Wanderschaft: So wurde das «Maria durch ein Dornwald ging» wohl für einfache Liturgien «auf dem Weg» gebraucht. Nach 1945 setzte sich das Lied allgemein als Weihnachtslied durch und wurde durch die grosse Popularität in Deutschland bald auch international rezipiert.

Im Triptychon wollte ich Maria auf dem Weg zu Weihnachten darstellen. Es ist ein Weg, den wir als Menschen – im Advent – mit ihr gehen. Bild eins, links, zeigt sie im Dornwald. Sie fühlt

sich bedroht und hat Angst; schützend hält sie die Hand vors Gesicht, die andere vor ihren Bauch. Es ist dunkel, auch Gesicht und Hände bleiben schwarz. Es ist dunkel um sie.

Der Dornenwald enthält viele Konnotationen, traditionell mit dem Lukasevangelium – als Weg, den Maria zu Elisabeth geht – verstehen sich die Dornen als Unfruchtbarkeit, Dürre und Ödnis. Den Wald als Ort der Verwirrung und Verirrung kennen wir jedoch auch aus Märchen und der Literatur: im dunklen Wald wird Schneewittchen vom Jäger gejagt, und Dante verirrt sich in den ersten Strophen der Divina Commedia im Wald. Und: Die verletzenden Dornen weisen bereits auf das Ende des Sohnes hin, noch bevor er geboren ist.

In den ersten Skizzen wollte ich den Wald als Gewirr darstellen, in dem sich Maria verfängt. Die starre Ordnung des Waldes scheint mir jedoch noch menschenunfreundlicher: Wie ein Gefängnis lebensverneinender Ordnung pflanzen sich ihr die Bäume in den Weg.

Und die Dornen, die Angst, wachsen auch aus ihr selbst hinaus und vermischen sich mit den Dornen des Waldes. Alles vermischt sich, man weiss nicht mehr, was innen und aussen ist.

Und dann die Wende (rechts): Da haben die Dornen Rosen getragen. Als spüre die Natur die Präsenz des Kindes in ihrem Bauch, verneigt sie sich und blüht seit sieben Jahren zum ersten Mal. Es wird hell, Maria beruhigt sich, kann wieder gefasst, ja, vielleicht auch ergriffen ihren Weg weitergehen, inmitten der Rosen. Maria und die Rose gehören symbolisch zusammen. War die Blume in der Antike noch Sinnbild der Venus/Aphrodite und somit der sinnlichen Liebe, so wird sie seit dem 11. Jahrhundert zum Attribut Marias, ihrer Reinheit und Sittlichkeit. Im Mittelalter wird Maria als «rosa mystica» verehrt. So blühen die Rosen nicht nur einfach um sie herum, sondern gehören ihr an: Maria selbst fängt an zu blühen. Ihre Angst und Verzweiflung weichen dem Leben.

In der Mitte: Maria mit dem Kind. Dazu gibt es in unserer dreistrophigen Fassung des Liedes kein Pendant. Es bedeutet aber für Maria und uns erst einmal die Menschwerdung: im Hintergrund der Stern von Bethlehem und auf dem Berg drei Bäume als Hinweis auf das noch entfernte Golgatha. Auch Weihnachten gibt es nur im Kontext von Karfreitag und Ostern. Den Dornenwald lässt Maria nun hinter sich. Sie kniet nieder: dankend? Erschöpft? Und schützt ihr Kind mit dem Mantel vor allem, was da kommen mag. Wir wissen, dass sie es nicht wird schützen können – jetzt kann sie es und tut es. Diese Kraft schenkt uns Hoffnung. Hoffentlich. Kyrie eleison.

• ANJA NIEDERHAUSER,  
Spital- und Regionalpfarrerin, Gestalterin des Adventsbildes im Raum der Stille des Kantonsspitals Zug (bis So 8.1.)

## Mit dem Thema Barmherzigkeit Zeichen gesetzt

Das heilige Jahr ging am 20. November zu Ende

Armut, Krieg, Ausbeutung. Das wären doch Themen für ein heiliges Jahr gewesen. Solchen Missständen hat das Christentum eine radikale Botschaft entgegenzuhalten: Frieden, Gerechtigkeit. Aber ein Jahr der Barmherzigkeit? – Wann haben Sie dieses Wort das letzte Mal gehört? Im Alltag, nicht in der Kirche.

Der Grundgedanke, den Papst Franziskus dem Jahr voranstellte, war richtungsweisend: Wenn wir von Barmherzigkeit reden, dann reden wir vom Kern der christlichen Botschaft. Von Versöhnung. Von der Wichtigkeit, sich auf eigene Unzulänglichkeiten zu besinnen. Und von der Möglichkeit, Vergabung zu erfahren.

Das sind nun nicht gerade Themen, mit denen man heute grosse Aufmerksamkeit erzielt. Es ist darum bemerkenswert, mit wie viel Engagement und Kreativität diese Inhalte angepackt und aufgenommen wurden ... Kirchenakteure traten an die Öffentlichkeit, setzten Zeichen, sprachen an ganz unterschiedlichen Orten von Barmherzigkeit. Leute, die der Kirche fernstehen, stellten

möglicherweise fest, dass es mit diesem Begriff etwas auf sich haben muss.

Und doch waren es nicht aufdringliche Zeichen, die dieses heilige Jahr geprägt haben. Es war vielmehr eine Einladung, sich allein oder mit anderen mit Versöhnung zu beschäftigen. Ja, gerade das persönliche Gespräch mit Seelsorgern und das Beichtgespräch, für die unter dem Titel des heiligen Jahres besondere Angebote geschaffen wurden, waren sehr geschätzt.

Das ist nachvollziehbar. In unruhigen Zeiten sind Orientierungshilfen gefragt: Anlaufstellen, Zeichen, Symbole, Handlungen. Hier kann, will und soll sich die Kirche positionieren. Sie kann zeigen, für was und für wen sie einsteht. Dafür braucht es ab und an einen extra Effort und einen Anstoss von aussen.

• MARTIN SPILKER/KATH.CH

### KOMMENTAR

#### MIT GEFÄLLE

Bei allem Positiven, das vom heiligen Jahr zurückbleibt oder das Jahr vielleicht sogar überdauert: Ich bin mit dem Thema «Barmherzigkeit» nicht warm geworden. Meine anfängliche Skepsis hat sich bewahrheitet. Bis zum Schluss habe ich mich immer wieder am Gefälle gestört, das zu diesem Wort gehört. Überspitzt gesagt: Der Barmherzige zieht den Fehlerhaften, den Randständigen aus den

Niederungen hoch an sein Herz. Aber einer – der Barmherzige – ist immer oben, weiss immer, was richtig ist und gut. Mir wäre ein anderes Wort lieber gewesen. Eines, das keine Trennung geschaffen hätte in (Barmherzigkeit) Spendende und Empfangende. Grossherzigkeit vielleicht. Als Lebensstil für alle. Oder Mitmenschlichkeit. Oder vielleicht ganz einfach Liebe.

• RUTH EBERLE



# «Der Sport delegitimiert sich selbst»

Ein Strauss von Fragen und ein Suchen nach Antworten

**«Sieg um jeden Preis? Spitzensport im Spannungsfeld zwischen Leistung, Markt und Ethik» war der Titel der 15. Veranstaltung im Zyklus «Wirtschaft und Werte – Orientierung und Perspektiven» des Forums Kirche und Wirtschaft.**

Das Thema traf den Nerv der Zeit. Über 160 Personen stellten sich am 2. November im Kloster Kappel den Fragen rund um den Spitzensport. Eine ganze Serie davon brachte **Prof. Dr. Gunter Gebauer**, Philosoph und Sportwissenschaftler, bereits in seinem Impulsreferat ein.

## SICH PERMANENT SELBER ÜBERTREFFEN

Was treibt Athleten an? Sind es Prestige, Ansehen, Ruhm, Stolz? Und was ist die Kehrseite davon? Das, von dem die Turnerin Ariella Käslin in ihrem Buch «Leiden im Licht» schreibt? «Eine Sportlerin wird ständig dazu angetrieben, über ihre Grenzen zu gehen. Auf der anderen Seite ist man jedoch nicht mehr dieselbe Person. Man kommt nie zur Ruhe. Es

gibt immer den nächsten Wettkampf.» Vom Trainer gebrochen hätte sie sich gefühlt und als Mensch stagnierend. «Als sie aufhörte, brauchte sie Hilfe zum Leben», erklärte Gunter Gebauer. «Sie wusste nichts mit ihrer Zeit anzufangen, als das Lebensprogramm, sich permanent selber übertreffen zu müssen, wegfiel. Sie hatte sich nie gefragt: Welchen Sinn hat das für mich? Immer ging es nur darum: Wie kann ich dieses Spiel gewinnen? Da ist kein Ich mehr vorhanden, das sich entwickeln kann. Es gibt irgendwann nur noch eine leergelaufene Person.» Das Beispiel Käslin zeige die Orientierungslosigkeit der Sportfunktionäre. «Die Argumente für den Spitzensport gehen langsam aus», zog Gunter Gebauer schon früh am Abend ernüchternde Bilanz. *Und wer profitiert eigentlich?* «Die Sportler/innen (Fussball und Tennis mal weggelassen) haben vor allem immaterielle Erfolge. Die Athleten, die den Sport so spannend machen, bekommen vom grossen Geld nichts ab. Es sei denn, sie werden ein grosses Werbegesicht.»

*Warum funktioniert das System? Warum machen die Zuschauer das mit?* Gebauer zog einen Vergleich mit dem Computer, des-

sen Nutzeroberfläche mit schönen Bildern sehr viel Lust erzeugen kann. «Was dahintersteckt, wäre auf der Programmebene zu erkennen, das ist aber zu kompliziert. Wir ahnen vielleicht, dass es dort so etwas Ungutes gibt. Aber wir bleiben bei den schönen Bildern.» So sei es z.B. damals gewesen, als es darum gegangen sei, dass Russland von den olympischen Spielen ausgeschlossen werde. Niemand habe das darauffolgende Konglomerat von Entscheidungen verstanden. Aber sie hätten auf Programmebene durchaus Sinn gemacht, wenn man die Belohnungssysteme der Funktionäre kenne.

## VORBILDER

*Inwiefern profitiert ein Land wie die Schweiz von den Sportserfolgen seiner Athleten?* Gebauer: «In der Regel wird angenommen, dass das Ansehen eines Landes durch Sportserfolge verbessert wird. Das ist ein Argument aus dem Kalten Krieg, das nicht stimmt. Ein weiteres Argument ist: Hochleistungssport bringt Vorbilder. Wenn man sich Leistungssportler/innen jedoch aus der Nähe anschaut, sind wenige geeignet, ein Vorbild zu sein.» Spitzensportler könne man vielleicht als Beispiele zitieren: «Sie zei-

gen exemplarisch und stellvertretend, wie man Dinge macht und erfolgreich zu Ende bringt. Sie zeigen eine hohe Leistungsfähigkeit, rückgebunden an die Einwohner des Landes. So entsteht ein Dialog zwischen nationalem Publikum und seinen Athleten.» Der Athlet sei idealerweise eine Persönlichkeit, die respektvoll mit dem Gegner umgeht und Fairness im Sinne von gerechtem Verhalten übt.

### KRISE DES SPORTS

«Es ist höchste Zeit, dass wir die Forderung nach Leitlinien für Trainer und Verbände, die das Wohl der Athletinnen im Auge haben, in die Politik tragen. Wir erleben im Augenblick eine Krise des Sports, der Verbände, der Haltungen in den Stadien und eine Krise gegenüber dem Publikum. Der Sport läuft Gefahr, sich zu delegitimieren. Das ist eine neue Situation, der man etwas entgegenhalten muss. Junge Sportler sind anzuleiten, ethische und sportliche Standards einzuhalten. Doping ist kein Naturereignis. Athlet/innen werden dazu getrieben, von Funktionären, auch vom Publikum oder von sich selber, weil sie ihre Masstäbe verloren haben. Es ist an der Zeit, das leistungssportliche Engagement neu zu begründen.» Den Wert des sauber betriebenen Sports stellte Gebauer nicht infrage. Eltern, Trainer und Betreuer seien aber gefragt, um die Jungen zu schützen und «in die richtige Spur zu heben».

### DER MITTELWERT

In der anschliessenden Podiumsdiskussion sah Sportorganisator **Gian Gilli** das alles nicht so dramatisch. «Natürlich gibt es Auswüchse. Das Gute überwiegt für mich. Ich sehe so viele junge Athleten, die wachsen, Krisen bewältigen, an Reife gewonnen haben.» Und **Natascha Badmann**, Duathletin und Triathletin: «Sport hat mir stets Freude bereitet und ich habe meine Gesundheit damit verbessert.» Sie berichtete von Glücksgefühlen bei den Zieleinläufen und davon, wie sie sich entgegen den medizinischen Prognosen nach schweren Sturzverletzungen wieder in den Spitzensport zurückgekämpft hat. **Prof. Dr. Markus Huppenbauer**, Ethiker und Theologe, zitierte einen Satz aus Badmanns Buch: «Wenn du etwas wirklich willst, dann wirst du es auch erreichen.» Huppenbauer stand diesem Möglichst-perfekt-sein-Wollen ambivalent gegenüber. «Was machen wir mit denen, die wirklich ka-

putt sind? Haben Schwäche und Krankheit überhaupt Platz in diesem Fokussiertsein auf Leistung? Es gehört zu den Grenzen menschlichen Lebens, dass nicht alles erreichbar ist. Gunter Gebauer sah den Wunsch, Kontrolle über seinen Körper zu bekommen, nicht als negativ. «Den teilen alle, die leidenschaftlich Sport treiben. Das ist der Habitus des Wettkämpfers. Natürlich gibt es auch solche, die immer fighten müssen, was dann auch nerven kann. Das ist das Problem im Spitzensport: den Mittelwert hinzubekommen. Es geht nicht an, dass wir Athleten über eine bestimmte Kante treiben.» Verbände seien da in der Pflicht, erklärte Gian Gilli.

### DAS GESCHÄFT

Das System sei komplex. «Es gibt da auch Sponsoren, Erwartungen ...», warf Gian Gilli ein. Sportler seien auf Gedeih und Verderb auf Lizenzen von Sportverbänden angewiesen, was ein eher problematisches Feld sei. «Es ist ein Geschäft geworden. Es geht darum, Gelder zu akquirieren, um diese Strukturen und Angebote auch aufbauen zu können. Die Wirtschaft ist involviert, Sponsoren, zahlende Zuschauer, oft auch der Staat. Um in diesem System richtig funktionieren zu können, steht die Moral nicht immer an erster Stelle.»

Man könne aus der Wirtschaft viel lernen, meinte Markus Huppenbauer. «Grösseren Unternehmen reicht es nicht, einfach eine schöne Charta zu haben, wo etwas über Fairness drinsteht. Menschen müssen geschult, ein Controlling installiert sowie funktionierende Sanktionen eingerichtet werden.» Huppenbauer sah hier auch Verantwortung bei den Sportkonsumierenden, die ja auch die Möglichkeit des Boykotts hätten. **Dr. med. Walter O. Frey**, Chefarzt Swiss Ski, berichtete, dass er nie erlebt habe, dass ein Sponsor z.B. auf den Einsatz eines schwerwiegend verletzten Sportlers Einfluss genommen habe. Das komme eher im familiären Umfeld vor, «das sich selber in den Kindern verwirklicht.» Er selber sah seinen Job darin, «objektiv und tiefgründig abzuklären und dann die Karten auf den Tisch zu legen, die Folgen eines Einsatzes aufzuzeigen. Schlussendlich ist es die Entscheidung des Sportlers.»

Weiter zu diskutieren gab die Tatsache, dass heute schon 14-Jährige total ferngesteuert seien z.B. auf eine Fussballerkarriere hin. Von 120 Sportgymnasiumabsolventen in

Berlin würden es aber lediglich drei in die 2. Mannschaft des BSC schaffen. Das sei Raubbau an Menschen, meinte Gunter Gebauer. «Wie weit dürfen Trainer gehen? Müssten sie den Jungen nicht auch die Möglichkeit lassen, neben dem Sport noch etwas anderes zu entwickeln?»

Wie aber Kinder schützen? Wer trägt die Verantwortung? Der Ball wurde von der Gesellschaft als Problemträger hin zum Menschenbild und zu den Eltern geschoben, zu den Familien, die über die Sportkarriere des Kindes sozial aufsteigen wollen, bis hin zur Ausbildung der Trainer, die sich mehr als Ausbilder sehen müssten, mit Fokus auf die Entwicklung des Menschen statt auf die Karriere.

• RUTH EBERLE

## KURZ

### NEUER VERANTWORTLICHER

Ein neuer Mitbruder verstärkt die Gemeinschaft der **Seligpreisungen** in Zug: **Pater Olivier-Marie Cassagno**. In der Nähe von Paris aufgewachsen, ist er nach dem Studium und Jahren der Berufserfahrung in Betriebswirtschaft und Marketing mit 28 Jahren in die Gemeinschaft der Seligpreisungen eingetreten. Nach seiner Priesterweihe im Jahre 2012 wurde er mit der Leitung eines Exerzitenhauses in der Nähe von Orleans beauftragt. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit war dabei auch die Jugendarbeit. Im vergangenen Sommer begleitete er gemeinsam mit Brüdern und Schwestern der Gemeinschaft aus den USA, dem Libanon, der Schweiz und aus Frankreich eine internationale Jugendgruppe zu Fuss an den Weltjugendtag in Krakau.

Im Kapuzinerkloster in Zug hat Pater Olivier-Marie Mitte Oktober die Leitung der Gemeinschaft von Schwestern, Brüdern und einem Laienzweig übernommen. Hier erwarten ihn Aufgaben in verschiedenen Bereichen: Ausbildung neuer Berufungen, priesterliche Dienste, Begleitung der Jugend- und Familienarbeit, Mitarbeit in der Ortskirche.

• P. FRANZISKUS MARIA MERZ  
(bisheriger Koordinator)

# Zug St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug  
Tel. 041 725 47 60  
pfarramt.st.michael@kath-zug.ch  
www.kath-zug.ch  
Reto Kaufmann, Pfarrer  
P. Edoh Bedjra, mitarbeitender Priester  
Sr. Mattia Fähndrich, Pastoralassistentin  
Nicoleta Balint, Katechetin  
Dominik Loher, Jugendarbeiter  
Sakristane:  
Toni Schwegler, 079 483 09 02  
Markus Jeck, 079 781 35 05

## GOTTESDIENSTE

### 3. Adventssonntag

#### «EIN-Blick in die Sternherberge»

##### Samstag, 10. Dezember

15.00-16.30 St. Oswald  
Beichtgelegenheit mit Reto Kaufmann  
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Nicoleta Balint

##### Sonntag, 11. Dezember

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier Jungi Chile mit Nicoleta Balint  
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Nicoleta Balint; das Friedenslicht ist da!

### Werktags vom 12. - 17. Dezember

Mo-Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier  
Mi 6.30 St. Oswald: Roratemesse «Herbergschlüssel»  
Do-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier  
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier  
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

### 4. Adventssonntag

#### «EIN-Blick auf die Menschen in der Herberge»

##### Samstag, 17. Dezember

15.00-16.30 St. Oswald  
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael  
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: P. Edoh

##### Sonntag, 18. Dezember

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: P. Edoh  
17.00 St. Oswald: Versöhnungsfeier mit Reto Kaufmann  
19.30 St. Oswald: **kein** Gottesdienst

### Werktags vom 19. - 24. Dezember

Mo-Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 17.00 Frauensteinmatt: **entfällt**  
Mi 6.30 St. Oswald: Roratemesse «Room service in der Herberge»  
Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Do 11.00 Frauensteinmatt: **entfällt**  
Do 17.00 Frauensteinmatt: ökum. Weihnachtsfeier  
Fr 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: **entfällt**  
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier  
Sa 09.00 St. Oswald: **entfällt**

### Heiliger Abend, 24. Dezember

17.15 **St. Michael:** Familiengottesdienst mit Krippenspiel  
23.00 **St. Michael:** Mitternachtsmesse mit Samuel Staffelbach, Orgel

## PFARREINACHRICHTEN



### Liebe Pfarreiangehörige

Vor mir liegen Briefe mit guten Wünschen zum Beginn meiner Tätigkeit in St. Michael. Der feierliche Gottesdienst zum Ersten Advent ist mir noch immer in bester Erinnerung. All das, zusammen mit den persönlichen Worten bei Begegnungen, macht mir Mut und lässt mich getrost in die Zukunft schreiten. Ganz herzlich danke ich allen, die zum Gelingen der Pfarrinstallation beigetragen haben und ich freue mich auf alles, was kommen wird. Anfangs Dezember hat P. Edoh Bedjra seine Tätigkeit bei uns aufgenommen. Er wird bis Ende September 2017 in den Pfarreien St. Michael, Walchwil und Hünenberg als mitarbeitender Priester tätig sein, und so die Zeit überbrücken, bis im Sommer nächsten Jahres wieder ein Kaplan für den Pastoralraum Zug-Walchwil fest angestellt werden kann. Heissen wir P. Edoh herzlich willkommen und lassen wir auch ihn unsere offenen Türen und menschenfreundliche Herberge erfahren.

So wünsche ich Ihnen allen noch eine besinnliche Adventszeit in der Erwartung unseres Gottes, der bald wieder neu Mensch wird mitten unter uns.  
Reto Kaufmann, Pfr.

### Kollekten

#### 10./11. Dez.: Verein Hospiz Zug

Hospiz Zug setzt sich für ein würdevolles Sterben ein und will dazu beitragen, dass kranke Menschen möglichst am Ort ihrer Wahl betreut werden können.

#### 17./18. Dez.: für die Arbeit von ACAT Schweiz

ACAT-Schweiz interveniert zugunsten von Personen, deren physische und oder psychische Integrität bedroht ist, vor allem im Zusammenhang mit Folter, aber auch in Bezug zur Todesstrafe. Hierfür werden Interventionsbriefe verschickt und Petitionen durchgeführt. Die Würde des Menschen gilt es jederzeit zu schützen. Da kein Mensch seine Würde selbst garantieren kann, braucht es eine Form von Achtsamkeit, die besonders die Lebensbedingungen der Ärmsten und Schwächsten in unserer Welt zu verbessern sucht.

### Gedächtnisse und Jahrzeiten

#### Samstag, 17. Dezember, 9.00 St. Oswald

Stiftsjahrzeit: Erwin u. Gertrud Achleitner-Moos, Theo Kündig-Weibel

### Unsere Verstorbenen

Hedy Langer, Gimenenstrasse 1  
Josef Iten, Frauensteinmatt 1  
Hans Tresch-Jauch, Frauensteinmatt 1

### Bruderhaus St. Verena

Öffentliche Besichtigung am Samstag, 10. Dezember 2016, 10.00 - 15.00 Uhr.

### Friedenslicht 2016

Am Sonntag, 11. Dezember 2016 ist es wieder soweit – das Friedenslicht kommt in die Schweiz. Über den Zürich-See wird das Licht um 17 Uhr am Bürkliplatz erwartet. In diesem Jahr werden die Firmandinnen und Firmanden den Pfarreirat und Interessierte nach Zürich begleiten, um das Friedenslicht nach Zug in die St. Oswald-Kirche zu bringen. Im Abendgottesdienst um 19.30 Uhr wird das Friedenslicht dann weitergegeben. Möchten Sie unsere Gruppe begleiten? Um 15.45 Uhr wird Sie Karl-Andreas Appert vom Pfarreirat in der Bahnhofshalle Zug empfangen. Wie in den vergangenen Jahren bitten wir Sie, das Zug-Billet selbst zu besorgen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Firmandinnen und Firmanden werden bereits etwas früher nach Zürich reisen und am Bürkliplatz zur Zuger-Gruppe stossen.  
Karl-Andreas Appert und Dominik Loher



### Abholen des Friedenslichts

Wir laden Sie ein, das Friedenslicht auch dieses Jahr zu sich nach Hause zu holen und es anderen Menschen zu schenken. Sie finden das Licht in der St. Oswald Kirche. Es kann am Montag, 12.12. bis Samstag, 17.12. jeweils im Morgengottesdienst von 8.30 - 10.00 Uhr sowie am 24.12. den ganzen Tag abgeholt werden.

### Weihnachten mit Krippenspiel

Den Weihnachtsgottesdienst für Kinder und Familien feiern wir am 24.12.2015 um 17.15 Uhr in der Kirche St. Michael. Eine Kindergruppe wird ein Krippenspiel aufführen, das das Geschehen an Weihnachten anschaulich macht. Sie sind alle herzlich eingeladen.

### Frauenforum

**Adventsfeier** am Dienstag, 13. Dezember 2016 um 19.00 Uhr im Pfarreizentrum

Zu einem besinnlichen und gemütlichen Abend laden wir sie herzlich ein. Machen sie eine Pause von der Hektik vor Weihnachten. Wir freuen uns auf sie.

### Roratemessen

3. und 4. Rorate-Gottesdienst: Mittwoch, 14. und 21. Dezember um 6.30 Uhr, anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum.

### Ökum. Adventsfeier für Kinder

ab 2 Jahren. Am Freitag, 16.12.2016 wollen wir uns um 16.30 Uhr in der St. Verena-Kapelle miteinander auf Weihnachten einstimmen. Wer mag, trifft sich bereits um 16.00 Uhr beim Kreuzweg (Waldheimstrasse), um gemeinsam zur St. Verena-Kapelle zu laufen. Zieht euch bitte sehr warm an. Wir freuen uns auf ganz viele Kinder und Erwachsene.

Fabienne und Astrid

### Bitte beachten Sie

Das Sekretariat ist über die Weihnachtstage vom 27. Dezember bis und mit 2. Januar 2017 geschlossen.



Fotos: Stefanie Michel, Esther Lienert

## Oberwil Bruder Klaus

Telefon Pfarramt: 041 726 60 10  
www.pfarrei-oberwil.ch

### GOTTESDIENSTE

#### 10. / 11. Dezember, 3. Advent

- SA 16.30 Wortgottes- und Kommunionfeier  
Seniorenzentrum  
18.00 Wortgottes- und Kommunionfeier  
mit erweiterter Oberwiler Flötengruppe,  
Lichterfeier mit Lichterbrücke zu unserer  
Partnerpfarre in El Alto/Bolivien  
SO 10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier

#### Dienstag, 13. Dezember

- 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

#### Mittwoch, 14. Dezember

- 19.30 Ökumenische Abendfeier, Kapelle

#### 17. / 18. Dezember, 4. Advent

- SA 16.30 Ökumenische Chnöpflifiiir, Kirche  
16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum  
18.00 Ermutigungs- und Versöhnungsfeier  
Vreni Rieder, Fagott; Madeleine Nüssli,  
Orgel  
SO 10.00 Ermutigungs- und Versöhnungsfeier  
Vreni Rieder, Fagott; Madeleine Nüssli,  
Orgel

#### Dienstag, 20. Dezember

- 16.30 keine Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

#### Mittwoch, 21. Dezember

- 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

#### 24. / 25. Dezember, Weihnachten

- SA 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum  
17.30 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel  
23.00 Eucharistiefeier, ab 22.45 Uhr musikalische Einstimmung  
SO 10.00 Festgottesdienst mit Kirchenchor, Solisten und Orchester

### Rosenkranzgebet

- MO / DI / DO und FR, 17 Uhr Kapelle  
SO, 17 Uhr in der Kirche

### PFARREINACHRICHTEN

#### Die Kollekten vom

**11./12. Dezember** nehmen wir für die technische Sekundarschule WOKOFU in Bel Air (Kongo) auf. Es ist unser aktuelles Pfarreiprojekt in Zusammenarbeit

mit der Stiftung SOFIA Schweiz der Salvatorianer. Mit der Kollekte vom **17./18. Dezember** unterstützen wir das Ranfttreffen. Herzlichen Dank!

### «Jetzt hemmer s'Gschänk»



Zu diesem Thema laden wir Sie herzlich ein, mit uns durch den Advent zu gehen. Monica Verena Keusch aus Oberwil hat für unser Thema das Bild gemalt. Es ist auch ein Geschenk, für das wir ganz herzlich danken! In der Lichterfeier vom ersten Advent haben wir die Geschichte „Das rote Paket“ erzählt. **Ein rotes Paket zirkuliert im Advent in Oberwil.** Es soll immer weiter verschenkt werden und wird hoffentlich für Überraschung und Freude sorgen. An Heiligabend soll das rote Paket wieder den Weg zurück in den Familiengottesdienst in unsere Kirche finden. Dort steht während der ganzen Adventszeit ein grosses, rotes Paket. Es lädt dazu ein, darüber nachzudenken, wo wir im Leben beschenkt werden, was wir anderen Menschen schenken können, und was wir uns für uns selber und die Welt erhoffen. Diese Gedanken können auf eine Karte geschrieben und am Geschenkband des Pakets befestigt werden (Karten und Schreibzeug liegen in der Kirche auf). Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit! Ihr Pfarreiteam

### Wünschen Sie ein Beichtgespräch?

Wenn Sie ein Beichtgespräch wünschen, nehmen Sie bitte mit Pater Karl Meier Kontakt auf, um einen Termin zu vereinbaren (Tel. 041 728 71 30).

### Einladung zur Ermutigungs- und Versöhnungsfeier

Am 17./18. Dezember gestalten wir die Gottesdienste in der Pfarrkirche als Ermutigungs- und Versöhnungsfeiern. Es ist heilsam, das eigene Leben gelegentlich wie in einem Spiegel zu betrachten. Dabei erkennen wir viel Gutes, das unseren Händen gelingt, aber auch Schuld, die uns belastet, und wo wir uns dringend verändern müssen und wollen. Gemeinsam wollen wir Gott auch danken, dass er uns immer wieder verschiedene Möglichkeiten zur Versöhnung schenkt.  
Jacqueline Meier, Pastoralassistentin

## Wir danken.....



...ganz herzlich für die vielen Päckli für Osteuropa, die wir entgegennehmen durften. Es kamen rund 80 Pakete zusammen, welche notdürftigen Kindern und Familien in Osteuropa ganz bestimmt viel Freude bereiten. Weitere Infos unter [www.osteuropahilfe.ch](http://www.osteuropahilfe.ch).

## Zuger helfen Zugern

Gut haltbare Lebensmittel, aber auch Putzmittel und Hygieneartikel für Bedürftige können bis Ende Dezember im Pfarramt abgegeben werden. Ausführliche Infos finden Sie im letzten Pfarreiblatt auf S. 3.

## Neuer leitender Sakristan/ Hauswart



Franz Bacher aus Rotkreuz wird Mitte Februar seine Arbeit als leitender Sakristan/Hauswart aufnehmen. Punktuelle Einsätze wird er zusammen mit André Schriber schon ab sofort leisten, um von den Erfahrungen seines Vorgängers zu profitieren. Lieber Franz, sei herzlich willkommen bei uns in Oberwil und in der ganzen Kirchengemeinde Zug! Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Michael Brauchart, Gemeindeleiter

Liebe Leserinnen und Leser. Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen in der Katholischen Kirchengemeinde Zug. Die Freizeit verbringe ich gerne in der freien Natur und in den Bergen. Ich schätze die Abwechslung, bin immer offen für Neues und auch für verschiedene Kulturen! Mich interessieren geschichtsträchtige Gebäude und die moderne Technik. Ich bin ein Familienmensch und Team-Player. Mit meinem Sohn habe ich viele lustige und fröhliche Stunden erlebt, und ich bin stolz auf ihn. Freundliche Grüsse, Franz Bacher

# Zug St. Johannes d. T.

St.-Johannes-Str. 9, Postfach 3354, 6303 Zug  
Tel. 041 741 50 55  
E-Mail: [pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch](mailto:pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch)  
Internet: [www.kath-zug.ch](http://www.kath-zug.ch)

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

#### Kirchweihfest

- 08.30 KEIN Ammannsmattgottesdienst
- 09.45 Festgottesdienst  
Gestaltung: Bernd Lenfers Grünenfelder  
Kollekte: Pfarreiprojekt Narkone
- 17.00 Abendkonzert mit St. Johannes-Chor

### Werktagsgottesdienste 12.-16.12

- Mo 17.00 Rosenkranzgebet
- Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
- Di 20.00 Meditation
- Mi 09.00 Kommunionfeier
- Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
- Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
- Fr 06.05 Meditation in STILLE
- Fr 09.00 Kommunionfeier

### Samstag, 17. Dezember

- 18.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier  
Gestaltung: Walter Wiesli  
Jahresgedächtnis: Bertha & Martin Moos-Stadelmann  
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

### Sonntag, 18. Dezember - 4. Advent

- 08.30 KEIN Ammannsmattgottesdienst
- 09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier  
Gestaltung: Walter Wiesli  
1. Jahresged.: Willy Walker-Suter  
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums
- 18.00 Weihnachtsspiel «Ängel im Museum»

### Werktagsgottesdienste 19.-23.12.

- Mo 17.00 Rosenkranzgebet
- Di 16.00 Versöhnungsfeier
- Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
- Di 20.00 Meditation
- Mi 09.00 Kommunionfeier
- Mi 19.00 Versöhnungsfeier im Schutzengel
- Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
- Fr 06.05 KEINE Meditation in STILLE
- Fr 09.00 Kommunionfeier

### Samstag, 24. Dezember

#### HEILIGER ABEND

- 17.00 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel „Ängel im Museum“
- 23.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier  
Predigt: Bernd Lenfers Grünenfelder  
Musik: Werke von Wolfgang A. Mozart.  
Musiker: Benedikt Iten, Klarinette;  
Niklaus König, Orgel

### Sonntag, 25. Dezember

#### WEIHNACHTEN

- 09.45 Festgottesdienst  
Gestaltung: Roman Ambühl  
Musik Johann Christoph Frauenholtz (1684-1754): „Freude über alle Freude“  
Kleine Weihnachtsskantate für Chor und Orchester, Georg Philipp Telemann (1681-1767): „Uns ist ein Kind geboren“ Kantate zum 1. Weihnachtstag, TVWV.  
Musiker: Stefania Gniffke, Sopran; Anne-Lise Latouche-Hallé, Alt; Reto Zumbühl, Tenor; Christian Peter Meier, Bass; Barockorchester St. Johannes; St. Johannes-Chor; Niklaus König, Orgel; Johannes Meister, Leitung.
- 18.00 Offener Kreis: Essen & Tanzen

## PFARREINACHRICHTEN

### Advents- und Weihnachtskonzert

\*\*\*\*\*

<<<<>>o<<<>>O<<<>>o<<<>>

«Freude über alle Freude» Perlen des Barock. Stefania Gniffke, Sopran; Anne-Lise Latouche-Hallé, Alt; Reto Zumbühl, Tenor; Christian Peter Meier, Bass; Barockorchester St. Johannes; St. Johannes-Chor; Johannes Meister, Leitung.

<<<<>>o<<<>>O<<<>>o<<<>>

\*\*\*\*\*

**Sonntag, 11.12.2016, 17.00, Kirche St. Johannes Zug, Eintritt frei – Kollekte**

\*\*\*\*\*

<<<<>>o<<<>>O<<<>>o<<<>>

### Kleinkinderadventsfeier

Am **Donnerstag, 15. Dezember** laden wir Eltern mit ihren Kleinkindern zu einer Kleinkinderfeier ein. Sie findet um **9.15 in der Taufkapelle** statt. Anschliessend wird im Pfarreheim ein feines z'Morge serviert. Für die Eltern gibt es Gelegenheit zum Plaudern, für die Kinder miteinander zu spielen. Familientreff St. Johannes

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Tel. 041 728 80 20  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-guthirt-zug.ch  
www.guthirt-zug.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 10. Dezember

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit  
17.30 Vorabendgottesdienst  
Gestiftete Jahrzeit: Annalies Elsener-Blättler

### Sonntag, 11. Dezember

#### 3. Adventssonntag - Gaudete

09.30 Eucharistiefeier  
Predigt: Bernhard Gehrig  
11.00 Kroatischer Gottesdienst  
18.00 Eucharist Celebration

### Mittwoch, 14. Dezember

06.30 Roratefeier mit den Schülern,  
anschl. Zmorze im Pfarreizentrum

### Samstag, 17. Dezember

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit  
17.30 Vorabendgottesdienst  
2. Gedächtnis: Dolores Müllhaupt-Raschle,  
Elfriede Wyss-Zwierzina

### Sonntag, 18. Dezember

#### 4. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier  
Predigt: Oliver Schnappauf  
11.00 Kroatischer Gottesdienst  
18.00 Eucharist Celebration

### Donnerstag, 21. Dezember

12.00 Mittagspause mit Gott  
16.00 Bussfeier vor Weihnachten  
19.30 Bussfeier vor Weihnachten

### Samstag, 24. Dez. - Hl. Abend

17.00 Familiengottesdienst  
Weihnächtliche Musik von Locatelli für  
Flöte und Orgel  
23.00 Mette  
Musik: Kompositionen von Georg Böhm  
für Cembalo und Orgel

### Sonntag, 25. Dez. - Weihnachten

09.30 Festgottesdienst  
Musik: Mozarts Missa brevis in G für  
Chor, Solisten, Orchester & Orgel  
09.30 Übertragung ins BZN mit Spendung der  
Kommunion  
11.00 Kroatischer Gottesdienst  
11.30 Christmas Mass in St. Oswald —>

## Versöhnungsfeiern

Weihnachtsgeschichten sind im Trend. Neuere Literaten holen sie gerne von der himmlischen Heerschar herunter auf das harte Pflaster der Welt. Auf diese Weise lassen sich viele biblische Szenen weihnachtlich lesen, so auch in unserer Feier. In ihr veranlasst Jesus den Financier Zachäus vom hohen Baum herunter zu steigen, um einen Wandel und eine Versöhnung mit sich und seiner Welt zu erfahren, die er sich nicht träumen liess. In einem Brief an ihn gratulieren wir. Walter Wiesli

-> **Di, 20. Dezember, 16.00, St. Johannes mit Walter Wiesli**

-> **Mi, 21. Dezember, 19.00, Schutzengel mit Bernd Lenfers Grünenfelder**

## Warum engagiere ich mich im Pfarreirat?



Ich heisse Davide Salazar und lebe seit meiner Geburt vor 21 Jahren in der Riedmatt. Schon von früh auf bin ich oft und regelmässig mit der Pfarrei St. Johannes in Berührung gewesen; sei es durch die Kommunion, die unzähligen Jugendtreff-Besuche am Mittwochnachmittag, als Leiter für das 6. Klasslager, die Firmung, etc. All diese Ereignisse/Erlebnisse habe ich noch in bester Erinnerung. Was unsere Pfarrei für ihre Mitglieder und darüber hinaus leistet, ist grossartig und beachtenswert. Darum bin ich neu im Pfarreirat tätig. Damit auch ich meinen Teil an diese Arbeit leisten und somit meinen Mitmenschen etwas zurückgeben kann. Ich freue mich auf eine spannende und abwechslungsreiche Zeit im Pfarreirat. Hebet's guet! Davide Salazar

## Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:

**Josy Kempf-Sedelberger**, Hertizentrum 15

**Othmar Romer-Stefanini**,

St. Johannes-Strasse 10, 6300 Zug

**Josef Odermatt-Fallegger**, Hertizentrum 8

**Robert Köppli**, Hertizentrum 7, 6300 Zug

## \* Adventsfenster im Quartier \*

**Sa, 10. Dez.:** Fam. Bachmann, An der Lorze 19, SF

**So, 11. Dez.:** Familie Landolt, Bauernhof Unterau, Hofladen, SF

**Mo, 12. Dez.:** Klasse 4b Ch. Heinzer, Schulhaus Herti, SF

**Di, 13. Dez.:** Fam. Bräm, Letzistr. 24, OF 17.00-19.00

**Mi, 14. Dez.:** Fam. Freimann, Letzi 21, OF 17.00-19.00

**Do, 15. Dez.:** 5./6. Klasse A. Kümin, Schulhaus Letzi, SF

**Fr, 16. Dez.:** A.Christen/ G.Kaufmann, Feldhof 7, OF 17.30-18.30

**Sa, 17. Dez.:** Fam. Gross-Schmid, Eichwaldstr. 17, OF 17.00-20.00

**So, 18. Dez.:** Fam. Notter, General-Guisan-Str. 9, OF 17.00-19.00

**Mo, 19. Dez.:** Freizeitbetreuung Herti, General-Guisan-Str. 22, OF 16.45-17.45

**Di, 20. Dez.:** Religionsklasse M. Runje, Pfarreizentrum St. Johannes, SF

**Mi, 21. Dez.:** Fam. Zeberli-Sidler, Gartenstadt 21, SF

**Do, 22. Dez.:** Fam. Kutz, Letzistrasse 24, Balkon Ostseite, OF 17.00-19.00

**Fr 23. Dez.:** Fam. Brochon-Serafini, General-Guisan-Str. 26, SF

**Sa 24. Dez.:** Familientreff, Kirche St. Johannes, 17.00 Weihnachtsspiel

Die Fenster sind ab dem jeweiligen Eröffnungstag bis Ende Dezember täglich von 17.00 bis 22.00 beleuchtet. „Stille Fenster“ (SF) laden zum Betrachten der weihnächtlichen Dekoration ein. Bei den „offenen Fenstern“ (OF) freuen sich die Gastgeber an den angegebenen Besuchszeiten.

## Adventsfeier der FG

„Licht leuchtet in der Dunkelheit“. Am **Donnerstag, 15. Dezember, 19.30**, lädt die Frauengemeinschaft zu einer lichtvollen Adventsfeier in die Kirche St. Johannes ein. Die vorweihnächtliche Feier wird musikalisch begleitet von der Flötengruppe. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im kleinen Pfarreisaal eingeladen.

## Weihnachtsspiel

Das Musical «Ängel im Museum» kommt dieses Jahr am **18. Dezember um 18.00** zur Uraufführung im Sonntagabend-Gottesdienst. Die zweite Aufführung findet am **24. Dezember um 17.00** im Familiengottesdienst statt. Das Stück wurde von Soraja Mavinga aus unserer Pfarrei geschrieben. Monika Regli hat dazu die Musik komponiert. Fast 30 Kinder von 6 bis 13 Jahren spielen und singen in diesen Gottesdiensten. Monika Regli

## Unter der Woche:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

## Kollekte am 10./11. Dezember

Terre des Femme

## Kollekte am 17./18. Dezember

Fidei Donum

## PFARREINACHRICHTEN

### Friedenslicht

„Zusammen holen wird das Friedenslicht“



„Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Menschen zu Menschen weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht“. Dieser Akt der Solidarität zeigt sich im diesjährigen Motto „Brücken bauen“ des Events Friedenslicht Schweiz und soll Brücken bauen zwischen Menschen verschiedener Religionen, Hautfarben und sozialer Schichten, zur Weihnachtszeit und darüber hinaus.

Dieses Jahr wird das Friedenslicht zum ersten Mal in Luzern ankommen und ich habe die Freude mit einer Gruppe von Kindern aus den verschiedenen Pfarreien in Zug das Friedenslicht am 11. Dezember abzuholen.

Das Licht kann in der Kirche (vorne) ab 19 Uhr abgeholt werden. Es leuchtet bis am 30. Dezember. Friedenslichtkerzen stehen zum Preis von Fr. 10.- zum Kauf bereit. Der Erlös und alle freiwilligen Spenden kommen der Stiftung „denk an mich“ zugute.

- Jennifer Maldonado

### Jassen der Senioren

Die Senioren klopfen, stechen, schmieren, weisen, schreiben und zählen beim Jassen am Dienstag, 13. Dezember, um 14 Uhr, im Pfarreizentrum.

- Maria Hürlimann und Oliver Schnappauf

### Pfarrei-Café

Sie sind herzlich zu Kafi und Gipfeli eingeladen am Mittwoch, 21. Dezember nach der morgendlichen Eucharistiefeier.

- Jacqueline Capaldo & Franziska Widmer

## Mittagspause mit Gott

Eine Stunde in unserer Kirche: zum Ausruhen, Zur-Ruhe-Kommen, Beten, ein Anliegen vor Ihn bringen oder einfach zum Dasein.

Mittwoch, 21. Dezember von 12 bis 13 Uhr

- Oliver Schnappauf

## Bussfeier vor Weihnachten

Advent ist eine Zeit der Sehnsucht, der Erwartung. Es ist eine Zeit, sich auf die Ankunft unseres Heilandes zu vorzubereiten und sein eigenes Leben und Handeln zu überdenken.

Die Sehnsucht nach Heil und Heilung rührt ein Urbedürfnis von uns Menschen an. Heil werden bedeutet, sich selber, mit allen Schwächen und Stärken zu reflektieren, sich Fehler einzugestehen und Vergebung zu suchen und hoffentlich auch zu finden.

Die vorweihnachtliche Bussfeier vom Mittwoch, 21. Dezember, gibt Ihnen dazu Gelegenheit. Sei es um 16 Uhr oder um 19 Uhr, gemeinsam denken wir über die Mitte unseres Lebens nach und gehen der Frage nach, woraus wir leben.

Im Anschluss besteht wieder die Möglichkeit, in einem persönlichen Beichtgespräch schwierige Situationen oder Umstände auszusprechen.

Alle sind herzlich eingeladen.

- Pfr. Urs Steiner

## Weihnachtstheater der Pfadi



Hans Müller, der Besitzer einer Magerquarkfabrik, ist sehr besorgt um seine Firma. Er hat Angst, dass seine Firma nicht genug Umsatz macht und er so vor dem Ruin steht. Eva und Patrizia, die Töchter von Hans Müller, haben genug von dem ständigen Magerquark-Geschwafel ihres Vaters und machen daher einen längeren Spaziergang. Auf ihrem Weg treffen sie viele unterschiedliche Menschen und da hat Eva plötzliche eine super Idee...

Wenn ihr Wissen wollt was für eine tolle Idee Eva hat und wie es weitergeht, dann kommt am 24. Dezember um 14 Uhr ins Pfarreizentrum und genießt das Theater mit Kaffee und Kuchen.

Eintritt: Kinder 3 Fr. und Erwachsenen 5 Fr.

- Pfadi Zytturn Zug  
Stamm Kronos

## Musik an Weihnachten

**Familiengottesdienst**, 24. Dezember, 17 Uhr:  
Es singen Schüler der 3. und 4. Klasse. Ausserdem spielen Anel Strube, Flöte und Verena Zemp, Orgel weihnachtliche Musik von Locatelli.

**Mette**, 24. Dezember, 23 Uhr:

Georg Böhm (1661-1733): Kompositionen zum Festtag für Cembalo und Orgel  
Musikalische Einstimmung ab 22.30 Uhr

**Weihnachten**, 25. Dezember, 9.30 Uhr:

An Weihnachten erklingt die Pastoralmesse Missa brevis in G von W. A. Mozart  
Ausführende: Elsbeth Burgener, Sopran  
Monica Treichler, Alt  
Donat Burgener, Tenor  
Jonathan Préliz, Bass  
Kirchenchor Gut Hirt; Orchester ad hoc,  
Susanne Bitterlin, Konzertmeisterin;  
Silvia Affentranger, Orgel  
Verena Zemp, Leitung

## Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:

14. Aug. Johann Meyer-Haldimann

1. Sept. Therese Düring-Stadelmann

20. Okt. Maria Planzer-Herger

22. Okt. Madlén Frey

15. Nov. Elfriede Wyss

18. Nov. Dolores Müllhaupt-Raschle

Der Herr schenke Ihnen die ewige Ruhe und den Angehörigen Trost und Frieden.

## Kollekten im November

oeku - Kirche und Umwelt	Fr. 305.75
Strassenkinder Mumbai, Indien	Fr. 2248.30
Zuger Diakoniesonntag	Fr. 801.50
Verpflichtungen des Bischofs	Fr. 784.55
Universität Fribourg	Fr. 825.20

An unserer Chilbi am 6. November sind zusätzlich bei den verschiedenen Ess- und Spielständen Fr. 2885.10 für die Strassenkinder in Mumbai gesammelt worden. Allen Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön!

## Mittagstisch 2016

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Gästen bedanken. Insgesamt haben wir 512 Essen serviert, im Durchschnitt 56,88 (wer wohl die 0,88 waren) Personen pro Anlass.

Wir freuen uns schon, Ihnen auch im nächsten Jahr wieder das Essen zu servieren!

- Jacqueline & Giuseppe Capaldo  
Oliver Schnappauf

## Zug Good Shepherd's

**Good Shepherd's Catholic Community**  
hello@good-shepherds-zug.ch  
Tel. 041 728 80 24 / www.good-shepherds.ch

### EUCHARIST CELEBRATION

#### Sunday Mass, December 11

18:00 Sermon: Fr. Perry

#### Sunday Mass, December 18

18:00 Sermon: Fr. Antonio

#### Get Ready, Get Set...Wait!

Advent is a time of preparation but what are we getting ready for? It seems to me that the holidays we celebrate have become extremely consumer oriented filled with advertisements encouraging us to spend money and eat more. The Advent we celebrate in the Church is completely different. We wait for the coming of the Lord. The way we vision Advent determines our approach to Christmas. Is it the trip to the Christmas Market, the winter cruise you are planning or the journey to Bethlehem? Are you even ready for Christmas? Maybe you say "Christmas can't come yet, I don't have all my shopping done!" No matter how you view Advent, Christmas will come whether we are ready or not. Jesus will come whether we're ready or not. Advent invites us to examine our present life, look toward the future and the coming of Christ. Maybe it isn't something you want to hear as you plan your holidays and do your shopping, but Advent is about waiting, planning, and preparing – anticipating – the coming of our Savior! Christmas is about celebrating – celebrating the Incarnation – God – who came to dwell in the flesh of a human, to live, walk, laugh and to cry, to suffer – with us – all of mankind.

One of my very favorite Christmas songs is "O Come, O Come, Emmanuel" It is a wonderful song for Advent and an important Christmas word for us during this time. Emmanuel means "God with us."

Maybe your outlook on life at the moment is not very bright. Instead of hopeful anticipation you have fear and anxiety. No matter how you feel, Christmas will come, whether you are ready or not. And that's what's so amazing. God comes into our lives when we least expect it. We can't predict it but we can prepare for it. We can anticipate it. I invite you to spend this time on a journey to Bethlehem. God sends the Messiah to come to life in our lives. Emmanuel doesn't mean God HAS BEEN with us. It isn't God WILL BE with us. It means God WITH US. Right here, right now. Are you ready?

- Fr. Urs

## Walchwil St. Johannes d. T.

Pfarramt: Kirchgasse 8, 6318 Walchwil  
Tel. 041 758 11 19 / Fax 041 758 11 68  
Natel 079 359 47 58

E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch

Internet: www.kg-walchwil.ch

- Gemeindeleiter: Diakon Ralf Binder
- Pfarreisekretärin: Claudia Metzger
- Sakristan: René Biemann

### GOTTESDIENSTE

#### Samstag, 10. Dezember

18.30 Wortgottes- und Kommunionfeier mit  
Diakon Ralf Binder

#### Sonntag, 11. Dezember

##### 3. Adventssonntag - Gaudete

10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier mit  
Diakon Ralf Binder, unter Mitwirkung des  
Seniorenchors Innerschwyz

**Das Opfer** vom Wochenende erbitten wir für  
den Krankenfonds. Herzlichen Dank für jede  
Spende.

#### Werktags vom 12. - 16. Dezember

Mo 09.00 Rosenkranzgebet  
Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi  
Mi 09.00 Seniorenmesse  
Do 06.15 Rorate-Gottesdienst mit Diakon Ralf  
Binder, anschliessend Morgenessen im  
Pfarreizentrum  
Fr 17.00 Eucharistiefeier mit Bussfeier im  
Mütschi

#### Samstag, 17. Dezember

18.30 Wortgottes- und Kommunionfeier mit  
Diakon Ralf Binder

#### Sonntag, 18. Dezember

##### 4. Adventssonntag

10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier mit  
Diakon Ralf Binder  
18.00 Bussfeier für die ganze Pfarrei zur Vorbe-  
reitung auf Weihnachten mit P. Karl Meier  
und Pastoralassistentin Jacqueline Meier

**Das Opfer** vom Wochenende erbitten wir für  
das Romerohaus Luzern - Bildungszentrum von  
COMUNDO - für weltweite soziale Gerechtigkeit.  
Herzlichen Dank für jede Spende.

#### Werktags vom 19. - 23. Dezember

Mo 09.00 Rosenkranzgebet  
Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi  
Mi 09.00 Eucharistiefeier

Do 06.15 Rorate-Gottesdienst mit P. Edoh  
Bedjra, anschliessend Morgenessen im  
Pfarreizentrum  
Fr 17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

#### Samstag, 24. Dezember Heiliger Abend

15.00 Weihnachts-Gottesdienst im Mütschi mit  
P. Eugen  
17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel und  
Kommunionfeier mit Diakon Ralf Binder  
23.00 Festgottesdienst zum Hochfest der Geburt  
des Herrn mit Diakon Ralf Binder und P.  
Edoh Bedjira - unter Mitwirkung von Kir-  
chenchor Walchwil, Camerata Walchwil,  
Konzertmeister Andri Mischol, Orgel Berti-  
na Adame, Leitung Peter Werlen  
mit Weihnachtschören von von Georg F.  
Händel, Camille Saint-Saëns, Karl Jenkins  
und John Rutter

**Das Opfer** am Heiligabend erbitten wir für das  
Kinderspital Bethlehem. Herzlichen Dank für jede  
Spende.



### PFARREINACHRICHTEN

#### Kirchenkonzert

##### Jugendband Wegenstettertal

#### Sonntag, 11. Dezember

##### 16.00 in unserer Pfarrkirche

Die Band ist die erfolgreichste Jugendblasorchester-  
formation aus dem Kanton Aargau und amtierender  
Aargauermeister in allen Kategorien. Am Schweizer  
Jugendmusikfest 2013 in Zug holten sie zudem den  
ausgezeichneten 2. Rang in der Mittelstufe, was zu-  
gleich den Vizeschweizermeister bedeutete. Herzli-  
che Einladung zu diesem besonderen Konzert.

Direktion: Valentin Sacher / Eintritt frei - Kollekte

#### Adventsfenster im Pfarrhaus

##### Freitag, 16. Dezember ab 18.00 - 22.00

Alle Pfarreiangehörigen sind herzlich eingeladen  
zum gemütlichen Beisammensein in der «Pfarr-  
hausstube» an der Kirchgasse 8.

Bitte umblättern ==>

## Ministrantenprobe mit Weihnachtsfeier

Samstag, 17. Dezember, 09.00 - 11.30  
Herzliche Einladung an alle Ministrantinnen und Ministranten zur Probe in der Pfarrkirche und anschliessender Weihnachtsfeier im Pfarreizentrum.

## Taufe

In die Gemeinschaft aller Getauften und in unsere Pfarreigemeinschaft aufgenommen wurden am:

20. Nov. **Hürlimann Nadja**, des Markus und der Sandra, geb. Scheuber, Unterstaffel 2

27. Nov. **Hürlimann Livia**, des Stefan und der Christine, geb. Gisler, Hinterbalis 1

Wir wünschen Nadja und Livia, den Geschwistern sowie ihren Eltern gute Gesundheit und Gottes Segen.

## Unsere Verstorbenen

10. Nov. **Frieda Hürlimann-Häcki**, Jg. 1925  
Hinterbergstr. 3

Gott gebe der Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr.

## Erlös Suppenzmittag

Der Erlös vom Suppenzmittag am 1. Adventssonntag hat total **Fr. 2010.00** ergeben zugunsten der Missionsprojekte «Ecuador - Indien - Honduras».

Ein herzliches «Vergelt's Gott» an alle Spenderinnen und Spender.

## Eingegangene Opfer

### Oktober - November 2016

- Miva / Yanomami-Volk Brasilien Fr. 335.00
- Priesterseminar St. Beat, Luzern Fr. 740.00
- Terres des Hommes / Nicaragua Fr. 190.00
- Missio - Ausgleichsfonds Weltkirche Fr. 340.00
- Miva / Minenopfer im Kongo Fr. 250.00
- Aids und Kind Fr. 290.00
- Kirchenbauhilfe des Bistums Fr. 200.00
- Alzheimervereinigung  
Projekt «SilverFit» Fr. 430.00
- Gesamtschweiz. Verpflichtungen  
des Bischofs Fr. 220.00
- Universität Freiburg Fr. 445.00

Allen Spenderinnen und Spender ein herzliches Dankeschön!

## AUS DEN VEREINEN

### Frauengemeinschaft - Jassplausch

Donnerstag, 15. Dezember  
14.00 im Alterswohnheim Mütschi

### Gruppe Junge Eltern - Kleinkindertreff

Montag, 12. Dez., 10.00 - 11.30 im Pfarreizentrum

# Steinhausen St. Matthias

Dorfplatz 1  
041 741 84 54  
www.pfarrei-steinhausen.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 10. Dezember

17.30 kein Abendgottesdienst

19.30 Adventskonzert der Chorgemeinschaft  
Steinhausen-Baar, Don Bosco-Kirche

### 3. Advent, 11. Dezember

09.00 Sonntagsgottesdienst  
(Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt,  
Matthias Helms)

10.15 Sonntagsgottesdienst  
(Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt,  
Matthias Helms)

11.30 Tauffeier mit dem Taufkind Mariana  
Levita, Kirche St. Matthias

### Werktage 12. - 16. Dezember

Mo 16.00, Rosenkranz

Di 06.30, Rorategottesdienst,  
St. Matthias-Kirche (Wortfeier)  
19.30, Ökumenische Adventsfeier der FG,  
Don Bosco-Kirche (Wortfeier)

Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark

### Samstag, 17. Dezember

17.30 Abendgottesdienst mit den Firmanden;  
Jahrzeiten für Helen u. Jakob Leu-  
Antonioli, Neudorfstr. 7  
(Eucharistiefeier, Andreas Wissmiller,  
Alfredo Sacchi)

### 4. Advent, 18. Dezember

09.00 Sonntagsgottesdienst  
(Eucharistiefeier, Josef Grüter)

10.15 Sonntagsgottesdienst mit Kirchenchor;  
Jahrzeiten für Franco Fruci, Baar;  
Agostino Fruci-Marrella, Zugerstr. 35;  
Martin u. Marie Schroff-Bayer, Feldheim;  
Ronja Limacher, Bann 18;  
Moritz Milimatti-Ferrari, Neudorfstr. 9  
(Eucharistiefeier, Josef Grüter)

18.00 Versöhnungsfeier mit der  
Penta Brass Zug,  
(Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)

### Werktage 19. - 23. Dezember

Mo 16.00, Rosenkranz

Di 06.30, Rorategottesdienst,  
Don Bosco-Kirche (Eucharistiefeier)

Fr 16.30, Ökumenische Adventsfeier  
im Seniorenzentrum Weiherpark  
(Abendmahl)

## PFARREINACHRICHTEN

### Caritas-Aktion 1 Million Sterne

Samstag, 10. Dezember, ab 14.00, gestalten wir ein tolles Kerzenbild auf dem Chilemattplatz.



Helfende Hände sind herzlich willkommen! Anschliessend offenes Feuer und warme Getränke.  
Christoph Zumbühl

### Adventskonzert Kirchenchor

Sa, 10. Dez. 19.30, Don Bosco, Steinhausen

So, 11. Dez. 17.00, St. Martin, Baar

Mach dich auf, werde licht. Musik von Johann Hermann Schein. Chorgemeinschaft Steinhausen/Baar mit Kammerton-Quartett und Instrumentalensemble il desiderio. Herzliche Einladung!

### Credo-Abend

Mittwoch, 14. Dezember., 19.30, Kapi. Gerne schicken wir Ihnen vorgängig Unterlagen zu.  
Adi Wimmer, Ruedi Odermatt

### Versöhnungsfeier

Sonntag, 18. Dezember, 18.00, Kirche Don Bosco.  
Für persönliche Versöhnungsgespräche oder Beichte, Anfrage im Pfarramt.

### Ökumenischer Meditationsabend

Zu sich selbst und zu Gott kommen, die eigene Mitte finden und Kraft tanken. Dienstag, 20. Dezember, 19.30, Meditationsraum im Kapi.

### Adventsgeschichte mit Liedern zum Mitsingen

Donnerstag, 22. Dezember, im Anschluss an die Adventsgeschichte, ca. 17.15, singen und spielen wir weitere Lieder. Herzliche Einladung auch an Instrumentalisten, bitte anmelden unter: forrer.a@bluewin.ch.

### Chilbi 2016 - Danke!

Der tolle Erlös von Fr. 15'000.- konnte zu 2/3 an das Projekt «Fundación Suiza Para Los Indígenas del Ecuador» und zu 1/3 an die «Stiftung Theodora» gespendet werden. Wir danken allen herzlich, die zum guten Gelingen beigetragen haben!  
OK Chilbi Chilematt

## Herzliche Gratulation

Pejo Ganic, Kirchmattstrasse 13,  
70 Jahre am 12. Dezember;  
Robert Stutzer-Krenn, Wiesenweg 3,  
90 Jahre am 18. Dezember;  
Laszlo Pusztai, Bannstrasse 14,  
70 Jahre am 22. Dezember.

## Rückblick Pilgerreise

Von Romont nach Genf zwischen dem 5. – 9. Oktober 2016. Die vierte und letzte Etappe auf dem Jakobsweg durch die Schweiz hat uns von Romont über Lausanne nach Genf geführt.



Wir haben erfahren, dass die Bise am Genfersee auch kühl weht und dass in dieser Gegend nicht nur Reben, sondern auch Äpfel und Kiwi im grossen Stil produziert werden und riesige Ackerflächen bearbeitet werden.

Unser Weg hatte ein Ziel: Genf; unser Leben geht weiter, bereichert durch viele gemeinschaftliche Erfahrungen und Erlebnisse quer durch unser Land.

Franz Schurtenberger

## AUS DEN VEREINEN

### Frauengemeinschaft

#### Frauengottesdienst

«Der Duft des Advents», ökum. Adventsfeier am Dienstag, 13. Dezember, 19.30, Don Bosco-Kirche. Gemeinsam mit den Frauen des ev.-ref. Frauenvereins möchten wir uns mit Musik, Kerzenlicht und besinnlichen Worten auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen. Anschliessend gemütliches Treffen bei Lebkuchen, Kaffee, und Tee.

#### Seniorenachmittag

Weihnachten entgegen. Donnerstag, 15. Dezember, 14.30, Zentrum Chilematt.

#### Meditatives Tanzen

Dienstag, 20. Dezember, 19.30, ref. Kirche, Zentrum Chilematt. Auskunft/Leitung Jutta Smiderle, 041 710 46 29.

#### Mittagsclub

Donnerstag, 22. Dezember, 11.00, Restaurant Linde. Auskunft/Abmeldungen bei Annie Limacher, 041 741 44 30.

## Baar St. Martin

www.pfarrei-baar.ch Asylstr. 2, 6341 Baar  
Tel. 041 769 71 40 – Notfall 079 904 14 59  
E-Mail: sekretariat@pfarrei-baar.ch

- Pfarreileitung: Pfr. Dr. Anthony Chukwu
- Sakristane, Hauswarte: - 079 403 92 51

## GOTTESDIENSTE IM ADVENT

### DRITTER ADVENTSSONNTAG

#### Vorabend, Samstag, 10. Dezember

- 17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

#### Nachtrag Zweites Gedächtnis:

Karl Mürger-Nussbaumer, Rote Trotte 11

#### Sonntag, 11. Dezember

- 08.00 Eucharistiefeier, St. Martin
- 09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
- 09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas
- 09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
- 10.45 Sonntagsfiir, Pfarreiheim
- 12.00 Tauffeier, St. Anna

#### Werktage

#### Dienstag, 13. Dezember

- 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark
- 19.30 Eucharistiefeier in St. Anna mit der Frauengemeinschaft

#### Mittwoch, 14. Dezember

- 07.00 Roratefeier, St. Martin
- 09.00 Eucharistiefeier, St. Anna
- 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

#### Freitag, 16. Dezember

- 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- 16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt
- 19.30 Bussfeier, St. Martin

#### Jahrzeiten und Gedächtnisse

#### Samstag, 17. Dez., 18.00 St. Martin

#### Zweites Gedächtnis für:

Heinz Walter Kunz-Brunner, Bahnmatt 2  
Gertrud Hotz-Andermatt, Obermühle 1

#### Erste Jahrzeit für:

Trudi Gauch, Leigasse 24

#### Jahrzeit für:

Pfarrer Ernst Stutz, Altgasse 5;  
Louisa Jutz, Landhausstr. 4b;  
Costantina Bianchetti, Bahnmatt 6

## VIERTER ADVENTSSONNTAG

### Vorabend, Samstag, 17. Dezember

- 16.30 Chinder-Weihnachtsfiir, St. Anna
- 17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

### Sonntag, 18. Dezember

- 08.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin
- 09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
- 09.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
- 09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
- 10.30 Reformierter Gottesdienst, Pflegezentrum
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
- 12.00 Tauffeier, St. Anna
- 19.30 Bussfeier, St. Thomas

#### Werktage

#### Dienstag, 20. Dezember

- 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark

#### Mittwoch, 21. Dezember

- 07.00 Roratefeier, St. Anna
- 09.00 Wortgottesd. mit Kommunion, St. Anna
- 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

#### Donnerstag, 22. Dezember

- 15.00 Gottesdienst, Pflegezentrum

#### Freitag, 23. Dezember

- 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- 16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

#### Samstag, 24. Dezember

- 10.30 Weihnachtsgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- 17.00 Weihnachts-Familiengottesdienst, St. Martin
- 17.00 Weihnachts-Familiengottesdienst, St. Thomas
- 22.00 Weihnachtsgottesdienst, Walterswil
- 23.00 Weihnachtsgottesdienst, St. Martin
- 00.30 Weihnachtsgottesdienst (Kroatien), St. Martin

## Das Friedenslicht aus Bethlehem



Die Ministranten der Pfarrei holen am Sonntag, 11. Dezember, in Zürich das Licht aus Bethlehem ab und bringen es in die St. Anna-Kapelle. Dort können Friedenslichter für Fr. 10.00 abgeholt werden.

## PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR

### Ministrantenaufnahme vom 20.11.



Mit Freude konnten wir an Christkönig 13 neue MinistrantInnen in unserer Minischar St. Martin Baar unter dem Motto «Zahnrad» willkommen heissen. Es spielt keine Rolle, welches Zahnrad man in unserer Gesellschaft ist, wichtig ist, dass man mit dreht, damit die Uhr nicht stehen bleibt. Auch soll uns allen bewusst sein, dass es jedes einzelne Zahnrad braucht. Daher danken wir von Herzen unseren neuen und «alten» Minis und ihren Familien für ihre Bereitschaft, als Zahnrad in unserer Pfarrei mitzuwirken und wünschen allen bei ihrer wichtigen Aufgabe viel Freude und Gottes Segen. Malaika Hug, Minipräsidentin

### Mach dich auf, werde licht

**Konzert mit unserem Kirchenchor**, dem Kammerton-Quartett und dem Instrumentalensemble *il desiderio* mit seinen historischen Instrumenten.

**Musik: Johann Hermann Schein (1586–1630)**

Andreas Wissmiller, Texte, Eintritt frei, Kollekte

- Samstag, 10. Dez., 19.30, Steinhausen
- Sonntag, 11. Dez., 17.00, St. Martin, Baar

### Advents-Vesper 23.12. 18.15 Uhr

Unter der Leitung von Christian Renggli gestalten Sängler dieses besinnliche Abendgebet mit Ihnen.

### Musik im Gottesdienst

- Den Gottesdienst in **Walterswil** vom 11. Dez., 9.30 bereichert das Ensemble Arcobaleno.
- Am **Heiligen Abend** musizieren in St. Thomas um 17.00 Uhr Lidwina Bilgerig, Blockflöte, und Ursula Kenel, Orgel.
- In St. Martin spielt um 23.00 Uhr der Trompeter Bernhard Böttinger, weihnächtliche Festmusik. An der Orgel begleitet ihn Jonas Herzog.
- Am **Weihnachtsfest** musizieren in St. Thomas, Inwil, im Gottesdienst von 9.30 Uhr der St. Thomas-Chor.
- In St. Martin erklingen im Gottesdienst von 10.45 Uhr vom Kirchenchor Werke von Schein. An der Orgel musiziert Jonas Herzog.

### Baarer Sternsinger 2017

Am Samstag, 7. Januar versammelt sich die Pfadi Baar wieder zum Einüben der Sternsingerlieder. Sie gestalten den Gottesdienst von 18.00 Uhr mit und freuen sich auf das Mitsingen von vielen Familien und Mitfeiernden.

### Pensionierten-Höck Inwil

**Mittwoch, 14. Dezember, 11.30-16.30 Uhr**

im St. Thomas-Zentrum Inwil

Gemeinsames Mittagessen mit Weihnachtsfeier

**Anmelden** bis 9. Dez. bei Albi Haupt:

041 761 10 91 albi.haupt@bluewin.ch

oder: Café-Bäckerei Dorfplatz, 041 760 65 64

Das Leitungsteam freut sich auf eine rege Teilnahme und wünscht allen eine segensreiche Adventszeit.

### Kollekten

- **Am Dritten Advent** ist die Kollekte zum Tag der Menschenrechte für ACAT, die **«Aktion der Christen gegen die Folter»**. Vielfältige Konflikte und Auseinandersetzungen fordern erst recht die Verteidigung der Würde eines jeden Menschen. ACAT-Schweiz, Speichergasse 29, 3001 Bern, PC 12-39693-7.
- **Am Vierten Advent** sammeln wir wieder für unser Pfarreiprojekt für Schulen im Libanon.
- **An Weihnachten** ist die Kollekte für die Kinderhilfe Bethlehem und ihre sozialen Werke bestimmt.

### Inwiler Sternsingen 2017

Mit Begeisterung haben Kinder und Erwachsene Lieder eingeübt und machen jetzt schon bekannt, wo wir singen werden: Wir starten um 17.15 Uhr:

- Fr 6. Jan.: Dorfplatz Inwil, dann Baarermattstr. 8 f, Clouds, dann 12/14, dann 33, und 23.
- Sa 7. Jan.: Rain, Weinberghöhe, Weinberghöhe (Garageneinfahrt), dann an der Inwilerriedstr. 19, zwischen 49 u. 51, und dann 69.
- Am Sonntag 8. Jan. freuen wir uns auf den Gottesdienst um 10.00 Uhr in St. Thomas.
- Am Montag 9. Jan. feiern wir mit der Zuwebe.

### Happy Birthday Franziskus!



Am 17. Dez. darf Papst Franziskus 80 Jahre feiern. Unermüdlich arbeitet er daran, unserer katholischen Kirche an höchster Stelle ein neues glaubwürdiges Profil zu verschaffen: Anlass genug, um unserem obersten Hirten in einer kleinen Feier zu gratulieren! Zur Seiner Ehre spielt Martin Kovarik zwei Legenden über den heiligen Franziskus von F. Liszt.

Herzlich willkommen **am Samstag 17. Dez., 11.00 Uhr** im Pfarreiheim zum einfachen Geburtstagsapéro, ganz im Sinn von Franziskus! Für den Lesekreis: Markus Grüter

### Bussfeier im Advent

Freitag, 16.12., 19.30 Uhr in St. Martin

Sonntag, 18.12., 19.30 Uhr in St. Thomas.

### Willkommen zu Roratefeiern

Mi 7.00: 14.12. St. Martin, 21.12. St. Anna

Anschliessend Frühstück im Pfarreiheim

### „Offene Tür“ am Heiligabend

Gerne möchten wir **mit Ihnen** Weihnachten feiern!

Samstag, 24. Dezember von 18.15 bis 21.30 Uhr.

Wir treffen uns im Pfarreiheim St. Martin zu einem Apéro, anschliessend gibt es ein festliches Nachtessen. Zwischen den Gängen werden wir mit Musik von Eva und Martin Kovarik verwöhnt und Barbara Wehrle Hanke und Manuel Bieler gestalten einen besinnlichen Rahmen. Der Abend endet um 21.30 Uhr.



Die Teilnahme ist kostenlos – Sie sind von der Reformierten und Katholischen Kirche eingeladen. Die edlen Tropfen sind ein Geschenk von Utiger Weine. Es wird eine Kasse zugunsten von Bedürftigen aus Baar aufgestellt.

Anmelden bis 13. Dezember bei:

Judith Reichmuth, 041 769 71 42

Kath. Pfarramt, Asylstrasse 2, 6341 Baar

### Frauengemeinschaft St. Martin Gruppe junger Familien, Baar

[www.fg-baar.ch](http://www.fg-baar.ch)

**Babytreff** bis 3 Jahre: Do 15.00-17.00 15. Dez. im Pfarreiheim. T. Bohn, 041 525 90 93.

**Adventsfeier:** Di, 13. Dez., 19.30 Uhr, Eucharistiefeier in St. Anna, danach vorweihnächtliches Beisammensein im Pfarreiheim.

**Oek. Weihnachts-Chinderfiir:** Sa 17. Dez. 16.30, St. Anna-Kapelle und dann im Pfarreiheim. Anmelden fürs Hot-Dog Essen bis 15. Dez.: Barbara Wehrle, 041 760 06 51

### Die Taufe haben empfangen:

Annika Dünninger, Leo Guerrero Mota,

Anja Iten, Aron Dalipaj,

Melanie Ferreira Gonçalves

### Unsere Verstorbenen:

Albert Müller-Plüss, Inwilerstr. 28b

Martha Schibig-Niederberger, Schutzelstr. 26

Dina Stoffel-Battilana, Bahnhofstr. 12



# Allenwinden St. Wendelin

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden  
Tel.: 041 711 16 05

www.pfarrei-allenwinden.ch

- Markus Burri, Pfarreileiter  
E-Mail: markus.burri@pfarrei-allenwinden.ch
- Othmar Kähli, Pfarrverantwortung  
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
- Ben Kintchimon, Kaplan  
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
- Rainer Uster, Religionsunterricht  
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
- Marianne Grob-Bieri, Sekretariat  
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
- Berta Andermatt, Sakristanin

## GOTTESDIENSTE

### 3. Adventssonntag, 11. Dezember

09.00 Eucharistiefeier  
Pater Ben Kintchimon  
Kollekte: ZKF Weihnachtsbriefkasten

11.45 Taufe Jan Andri Müller, Dorfmat 6

### Mittwoch, 14. Dezember

07.00 Rorate Lichterfeier

### 4. Adventssonntag, 18. Dezember

09.00 Kommunionfeier mit Versöhnungsfeier  
Diakon Markus Burri  
Kollekte: Jugendkollekte

17.00 Harparimba Konzert

### Mittwoch, 21. Dezember

09.30 Rosenkranzgebet

17.00 Kleinkinderfeier

### Samstag, 24. Dezember - Heilig Abend

16.30 Familiengottesdienst in der Aula  
Pater Ben Kintchimon  
Gestaltung: Rainer Uster mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse  
Musikalische Gestaltung: Schülerchor von Erna Rölin  
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

23.00 Mitternachtsgottesdienst  
Pater Ben Kintchimon  
Musikalische Gestaltung: Madleine Nüssli und Martin Lüönd  
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

### Sonntag, 25. Dezember - Weihnachten

10.00 Festgottesdienst  
Pater Ben Kintchimon  
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

## PFARREINACHRICHTEN

### Friedenslicht

Zum 24. Mal erreicht die Flamme aus Bethlehem die Schweiz. Gemeinsam mit Pater Ben Kintchimon holen die Minis das Friedenslicht in Zürich und bringen es in unsere Kirche. Dort kann es ab dem 12. Dezember in bereit gestellten Laternen nach Hause getragen werden (bitte die Laternen bei Gelegenheit wieder zurückstellen). Damit das Friedenslicht möglichst lange zu Hause brennen kann, können in der Kirche Langzeitkerzen für Fr. 9.-- gekauft werden.

### Rorate Gottesdienst

Am Mittwoch 14. Dezember um 7.00 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche einen Rorate Lichtergottesdienst. Es ist schon eine besondere Stimmung – so morgens früh zu Hause aufzubrechen und im Dunkeln zur Kirche zu marschieren. In der Kirche empfängt uns das warme Licht von Kerzen. Während dem Gottesdienst behütet jeder sein eigenes Kerzenlicht. Dies ist ein passendes Symbol für unser Leben: auch wir müssen zum Leben Sorge tragen, es hüten und beschützen. Die Roratefeier möchte mithelfen uns auf das Fest von Weihnachten vorzubereiten. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem feinen Zmorgen in das Pfarreiheim eingeladen. Jetzt schon ein herzliches Dankeschön all jenen, die diesen besonderen Anlass ermöglichen. Über die Schule wurden die Kinder zu dieser Feier eingeladen. Ein Dank geht an die Lehrerschaft, die den Schülern die Zeit für Feier und Zmorge einräumen.

### Versöhnungsfeier

Der Gottesdienst am Sonntag, 18. Dezember um 9.00 Uhr, wird geprägt sein von den Besinnungsgedanken über mein Leben. Kann ich mit frohem und bereitem Herzen das Christkind an Weihnachten begrüssen?

### Harparimbas CD Konzert

Doris Affentranger und Patricia Meier präsentieren am Sonntag, 18. Dezember um 17.00 Uhr in der Kirche Allenwinden ihre neue CD. Harparimba überrascht mit sphärischen, virtuosen, groovigen Klängen der Harfe und Marimba, mit Melodien aus verschiedenen Ländern. Anschliessend findet ein Apéro im Pfarreiheim statt. Es wird eine freiwillige Kollekte eingezogen.

### Waldweihnacht der Frauengemeinschaft

Einen kleinen Zwischenhalt im lebendigen Advent, das möchten wir Euch, liebe Frauen, am Mittwochabend 14. Dezember schenken. Treff-

punkt ist um 19.00 Uhr beim Milchhäuschen bei einem warmen Punsch. Anschliessend folgt ein kleiner Spaziergang zu unserem Sternenkind. Auch das gemütliche Zusammensein in der Wärme wird nicht fehlen. Gebt Euch einen Ruck, zieht Euch warm und wintertauglich an und schon bald werden Eure Augen und Herzen leuchten. Nähere Infos gibt gerne Silke Röbig, Tel. 041 720 02 73.

### Chrabbel-Treff

Zum letzten Mal in diesem Jahr findet am Donnerstag, 15. Dezember, um 9.30 Uhr der Chrabbeltreff im Pfarreiheim statt. Kommt vorbei und genießt einen Kaffee während die Kleinen zusammenspielen.

### Kleinkinderfeier

Am Mittwoch, 21. Dezember, findet die Kleinkinderfeier um 17.00 Uhr in der Kirche statt. Im Licht der Kerzen hören wir eine Geschichte und singen Lieder. So stimmen wir uns zusammen auf Weihnachten ein. Im Anschluss sind alle herzlich ins Pfarreiheim eingeladen. Angela und Thomas Betschart freuen sich auf viele gespannte Kindergesichter.

### Weihnachtsfeier für Alleinstehende

Am Donnerstag, 22. Dezember, um 17.00 Uhr ist eine Weihnachtsfeier mit feinem Nachtessen organisiert. Das Menu kostet Fr. 24.00. Auf Wunsch werden Sie zu Hause abgeholt. Anmeldungen bitte bis am 19. Dezember an Martha Steiner, 041 544 84 04. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden in festlichem Rahmen. Martha und Irene

### Adventsfenster

Wunderschön geschmückte und verzierte Adventsfenster stimmen uns auf Weihnachten ein. Nachfolgend sind die Fenster vom 13. bis 24. Dezember aufgeführt. An den hervorgehobenen Daten laden die Familien von 17.00-19.00 Uhr zu einem Besuch in ihre Stuben ein. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden.

13. Familie Roth, Aussergrütstr. 3
14. **Familie Schmid, Oberinkenberg**
15. Pfarramt, Dorfstrasse 12
16. Familie Bürgisser, Gutsch 9
17. **Pfadi Allenwinden**
18. Familie Grob, Dorfstrasse 60
19. **Familie Meier, Albisblick 29**
20. Gasthaus Adler, Dorfstrasse 5
21. Familie Ramsay, Dorfring 13
22. **Familie Rohrer, Kirchweg 2**
23. **Familie Betschart, Oberstock**
24. Kirche Allenwinden

# Unterägeri Heilige Familie

alte Landstrasse 102  
6314 Unterägeri  
Tel. 041 754 57 77  
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch  
www.pfarrei-unteraegeri.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 10. Dezember

16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier  
18.15 Pfarrkirche: 3. Lichtergottesdienst,  
Musik: Diliganten Consorten  
Pater Ben Kintchimon  
Diakon Markus Burri

### Sonntag, 11. Dezember

#### 3. Adventssonntag

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier,  
Musik: Diliganten Consorten  
Pater Ben Kintchimon  
11.30 Pfarrkirche: Taufe:  
- Vivienne Rogenmoser, Hinterwald 7  
- Milena Yvonne Schär, Furrenstr. 6

#### Werktage

### Montag, 12. Dezember

19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

### Dienstag, 13. Dezember

06.30 Marienkirche: Roratefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz  
20.15 Marienkirche: Meditation

### Mittwoch, 14. Dezember

09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Donnerstag, 15. Dezember

19.30 Marienkirche: Adventsfeier der Frauengemeinschaft

### Freitag, 16. Dezember

10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Samstag, 17. Dezember

16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier  
18.15 Pfarrkirche: 4. Lichtergottesdienst und  
Versöhnungsfeier.  
Musik Panflötenensemble PanTugium  
Diakon Markus Burri  
2. Gedächtnis für:  
Ida Keller-Marty, Weststr. 27

### Sonntag, 18. Dezember

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier und Versöh-

nungsfeier

Diakon Markus Burri

11.30 Pfarrkirche: Taufe:

- Livia Marty, Steinerberg  
- Emilia Zemp, Waldhof 1

#### Werktage

### Montag, 19. Dezember

19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

### Dienstag, 20. Dezember

19.30 Marienkirche: Rosenkranz  
20.15 Marienkirche: Meditation

### Mittwoch, 21. Dezember

06.30 Marienkirche: Roratefeier  
09.15 Marienkirche: Gottesdienst **entfällt**  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Donnerstag, 22. Dezember

19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana

### Freitag, 23. Dezember

16.00 Chlösterli: ökumen. Feier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Samstag, 24. Dezember - Heiliger

#### Abend

15.30 Marienkirche: Kleinkinderfeier  
16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier  
17.00 Pfarrkirche: Familiengottesdienst mit Musikgruppe  
Pfr. Othmar Kähli, Diakon Markus Burri  
23.00 Pfarrkirche: Mette  
Pfr. Othmar Kähli, Diakon Markus Burri

#### Kollekte:

10./11. Dezember: Fidei Donum  
17./18. Dezember: Las Granjas

## PFARREINACHRICHTEN

### Rorategottesdienst

Dienstag, 13. Dezember und Mittwoch 21. Dezember, jeweils 6.30 Uhr in der Marienkirche  
Morgens in der Dunkelheit aufbrechen und die besondere Stimmung mit Kerzenlicht in der Marienkirche geniessen. Sie sind herzlich eingeladen zu den Rorategottesdiensten und anschliessend zum Morgenessen im Sonnenhof. Speziell eingeladen sind am 13. Dezember die 6.-Klässler und am 21. Dezember die 5. Klässler.

### Friedenslicht

Das Friedenslicht von Bethlehem brennt vom 24. Dezember bis 1. Januar vor der Krippe in der Pfarrkirche. Sie sind herzlich eingeladen, dieses Licht nach Hause zu tragen. Kerzen mit Windschutz liegen bereit.



### 3. Lichtergottesdienst

Samstag 10. Dezember 18.15 Uhr, Pfarrkirche  
In diesem Gottesdienst mit der speziellen Stimmung danken wir Gott für all das, was uns an Gutem widerfährt. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet durch die Diliganten Consorten.

### 4. Lichtergottesdienst mit Versöhnungsfeier

Samstag 17. Dezember 18.15 Uhr, Pfarrkirche  
Das Kerzenlicht und die feine Musik mit dem Panflötenensemble PanTugium helfen uns, inne zu halten und unser Leben vor Gott hinzuhalten. Siehe dazu unter „Versöhnungsfeier“.

### Versöhnungsfeier Advent 2016

Samstag, 17. Dezember 18.15 Uhr Pfarrkirche U'Ä  
Sonntag, 18. Dezember 10.15 Uhr Pfarrkirche U'Ä



## Weihnachten

### Heiligabend für unsere Kleinen

15.30 Uhr Marienkirche  
Der kleine Lukas hilft den Stall vorzubereiten.

### Familiengottesdienst

17 Uhr Pfarrkirche  
Begrüssen wir das Christkind mit Musik, Gesang und unserer Freude.

### Mette

23 Uhr Pfarrkirche  
Eucharistiefeier mit Orgel und Sologesang  
Anschliessend begleiten Turmbläser in die Nacht.

### Festgottesdienst

25. Dezember 10.15 Uhr Pfarrkirche  
Eucharistiefeier mit dem Kolin-Brassquintett.

### Stephanstag

26. Dezember 10.15 Uhr Pfarrkirche  
Eucharistiefeier mit anschliessendem Ausschank des Stephanswein.



### Laternenweg

Weiterhin lädt bis zum 1. Januar der Laternenweg zu einem abendlichen oder morgendlichen Spaziergang durch die schöne Winterlandschaft ein.

### Spitalbesuch erwünscht

Ist jemand im Spital und würde sich auf einen Besuch aus der Pfarrei freuen, dann melden Sie dies beim Pfarramt. Herzlichen Dank.

### Frauengemeinschaft

#### Adventsfeier

DO, 15. Dezember, 19.30 Uhr, Marienkirche. Feiern Sie mit uns mitten im Advent. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Sonnenhof.

### Adventskonzert der Musikschule

Samstag, 12. Dezember 17 Uhr Marienkirche Instrumentalmusik und Lieder zu Weihnachten.

### Kindline

Freitag, 16. Dezember 17 Uhr Sonnenhof Adventsfeier mit Krippenspiel.

### Gemeinsames Weihnachtskonzert der Musikschule und der Schule

#### Unterägeri

Mittwoch, 21. Dezember 19 Uhr, Pfarrkirche Die Young Voices, die Pop- und Rockband, die Blockflötenensemble, die Gitarren- und Blechbläsergruppe der Musikschule Unterägeri, sowie die Schulklassen 1b, 2b, 2c, und 4a der Schule Unterägeri treffen sich zum gemeinsamen Musizieren und Singen. Herzliche Einladung.

### ORGELKONZERT

#### Einweihung der Setzeranlage

Sonntag 18. Dezember 17 Uhr Pfarrkirche An der Orgel: Felix Gubser und Miklos Árpás. Mit Projektion auf Grossleinwand.

Programm: Félix Alexandre Guilmant (1837-1911): Sonate Nr. 4 in d-Moll, op. 61: Allegro assai - Andante Menuetto, Allegretto - Final / Louis Vierne (1870-1937): Carillon de Westminster / Franz Schubert (1797-1828): Deux marches caractéristiques, Nr. 2 / Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Allegro Vivace aus der Symphonie in C-Dur, KV 338 / Johannes Brahms (1833-1897): Finale aus dem Klavierkonzert Nr. 2.

## Oberägeri Peter und Paul

Katholische Pfarrei Oberägeri  
Bachweg 13  
6315 Oberägeri  
Tel. 041 750 30 40, Notfall 079 537 99 80  
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch  
www.pfarrei-oberaegeri.ch  
Diakon Urs Stierli, Gemeindeleiter

### GOTTESDIENSTE

#### Dritter Advent / staunend unterwegs Samstag, 10. Dezember

16.00 um die Pfarrkirche, «Eine Million Sterne»  
17.00 Pfarrkirche, Sonntagsfiir

Gestaltung: Urs Stierli

18.30 Alosen, Kommunionfeier

#### Sonntag, 11. Dezember

09.00 Morgarten, Kommunionfeier

10.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier

**Dreissigster** für Marie Barmettler-Durrer,

Hauptseest. 139, Morgarten

**Gestiftete Jahrzeiten**

für Dr. Dietmar Pfister-André, Guetsch,

Oberägeri, für Maria Willi-Jörg, Teufli 3,

Morgarten, und für Reinhard W. Fischer,

Grubenstr. 15, Oberägeri

11.30 Pfarrkirche, Taufe von Siena Schilter

#### Dienstag, 13. Dezember

16.30 Breiten, Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 14. Dezember

##### Rorategottesdienst / blind unterwegs

06.30 Pfarrkirche, ökumenische Feier mit Urs Stierli, Jürg Rother & Beginners Band Ägerital; anschl. Zmorge in der Maienmatt

##### Versöhnungsfeier / befreit unterwegs

13.30 Pfarrkirche, Frohes Alter Versöhnungs- und Eucharistiefeier mit Pater Albert und Urs Stierli; anschl. Adventsfeier

#### gemeinsam unterwegs

##### Quartierbesuch «Teufli», Morgarten

17.00 - 21.00 Geschichten und Zusammensein

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

#### Donnerstag, 15. Dezember

08.00 Michaelskapelle, Laudes

#### Freitag, 16. Dezember

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

#### Vierter Advent / befreit unterwegs

Gestaltung: Othmar Kähli und Urs Stierli

#### Samstag, 17. Dezember

18.30 Alosen, Versöhnungs- und Eucharistiefeier

#### Sonntag, 18. Dezember

09.00 Morgarten, Versöhnungs-&Eucharistiefeier

10.30 Pfarrkirche, Versöhnungs-&Eucharistiefeier

**Gest. Jahrzeit** für Hansruedi Nuss-

baumer-Stirnemann, Eggstr. 19, Oberägeri

11.30 Pfarrkirche, Taufen von Flurin Willi und

Robin Henggeler

17.00 Pfarrkirche, Adventskonzert Harmonie- musik mit Peter und Paul Chor Oberägeri

#### Mittwoch, 21. Dezember

##### Rorategottesdienst / hoffend unterwegs

06.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier mit Urs Stierli, Cristina Tomasulo und Blockflötenschülerinnen & -schülern; anschl. Zmorge in der Maienmatt

#### gemeinsam unterwegs

##### Quartierbesuch «Riedmattli», Oberägeri

17.00 - 21.00 Geschichten und Zusammensein

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

#### Freitag, 23. Dezember

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

### PFARREINACHRICHTEN



In der Adventszeit sind wir unterwegs - unterwegs zu uns selber, unterwegs hin zu Weihnachten und immer wieder neu unterwegs zu Gott. Wir vom Seelsorgeteam sind ganz besonders unterwegs zu Ihnen: wir besuchen Quartiere, um mit Ihnen und Ihren Familien den Advent zu feiern und uns mit Geschichten und wärmenden Getränken, beim Zusammensein am Feuer, auf Weihnachten einzustimmen.

- 14. Dez. Quartier «Teufli», Morgarten
  - 21. Dez. Quartier «Riedmattli», Oberägeri
- Jeweils von 17 bis 21 Uhr.

### «Eine Million Sterne»

Am Samstag, 10. Dezember, findet die diesjährige Solidaritätsaktion für armutsbetroffene Kinder aus der Zentralschweiz (Caritas) statt. Ab 16 bis 20 Uhr brennen 800 Kerzen rund um die Pfarrkirche, und um 17 Uhr beginnt die Sunntigsfiir mit Adventsgeschichten und Liedern. Alle, Klein und Gross, sind herzlich willkommen! Thomas Betschart, Irene Hürlimann und Jugendliche der Oberstufe

### Menschenkinder und Gotteskinder

Am Sonntag, 11. Dez, wird **Siena Schilter**, Tochter von Melanie & Stefan Schilter, Alosen, und am Sonntag, 18. Dez, werden **Flurin Willi**, Sohn von Heidi & Andri Willi, Oberägeri, und **Robin Henggeler**, Sohn von Sandra & Anton Henggeler, Oberägeri, jeweils um 11.30 Uhr getauft. Wir wünschen den Tauffamilien viel Kraft und Freude sowie Gottes Segen.

### Rorategottesdienst

Früher Morgen, 6.30 Uhr, Dunkelheit, 500 Kerzen, die die Pfarrkirche erhellen, eine Feier von rund einer halben Stunde und dann das gemeinsame Zmorge in der Maie nmatt - dies ist etwas Spezielles! Feiern Sie Rorate mit uns am 14. und 21. Dezember.

### Korrektur Adventspost

In der Adventspost «unterwegs Advent 2016» hat sich eine Verwechslung eingeschlichen: Richtig ist: Den Mitternachtsgottesdienst am 24. Dez, um 23 Uhr in der Pfarrkirche, werden der Peter und Paul Chor und das Ägeritalorchester musikalisch mitgestalten. Im Festgottesdienst am Weihnachtstag, dem 25. Dez, um 10.30 Uhr, singt Yvonne Theiler Gospel, begleitet von Carl Rütli an der Orgel. Urs Stierli

### Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Marie Barmettler-Durrer, Hauptseestr. 139, Morgarten, † 9. Nov. im Alter von 94 Jahren
  - Gertrud Bolli-Beeler, Zürich, † 17. November im Alter von 76 Jahren
- Gott, schenke Du unseren lieben Verstorbenen Licht und Heil im neuen Leben.

### Adventsfenster

#### eine ökum. Aktion für Oberägeri

- Sa, 10. Dez, 18.00 - 20.00, Familie Iten, Gyreggstrasse 14, Alosen (warme Kleidung!)
- So, 11. Dez, 17.00 - 19.00, Wohnüberbauung «Riedmattli», Oberägeri (warme Kleidung!)
- Montag, 12. Dezember, ab 19.00, Familie Anita und Karl Müller, Oberschönenfurt, Morgarten
- Dienstag, 13. Dezember, 19.00 - 20.00, Klasse 5a, Hofmatt 1, Zimmer 10, Denise Bodenmann
- Mittwoch, 14. Dezember, 17.00 - 21.00, Quartierbesuch «Teufli», Morgarten

- Donnerstag, 15. Dezember, ab 18.00, Ferienhaus St. Klara, Seestrasse 21, Oberägeri
- Freitag, 16. Dezember, 17.00 - 19.00, Grundstufe «Kirchmatt», Oberägeri
- Samstag, 17. Dezember, ab 18.00, Familie Edi & Silvia Meier, Alisacher, Oberägeri
- Sonntag, 18. Dezember, ab 17.00, Familie Häfliger, Haltenstrasse 3, Oberägeri
- Mo, 19. Dezember, 18.00 - 19.30, Klasse 4a, Hofmatt 1, Nadja Murer & Andreas Hurschler
- Di, 20. Dez, 18.30 - 21.00, Doris & Hans Blattmann, Moosstr. 1, Alosen (warme Kleidung!)
- Mittwoch, 21. Dezember, 17.00 - 21.00, Quartierbesuch «Riedmattli», Oberägeri
- Do, 22. Dez, ab 19.00, Familie Anton & Maria Henggeler, Neuho f, Hauptseestr. 33, Morgarten
- Freitag, 23. Dezember, ab 18.00, Netty Wenger, Morgartenbergstr., Morgarten

### Aktion «Zuger helfen Zugern»

Auch in diesem Jahr wird die Aktion «Zuger helfen Zugern» durchgeführt. Wir danken Ihnen, wenn Sie sich daran beteiligen und haltbare Lebensmittel wie Reis, Teigwaren, Salz sowie Körperpflegemittel zu Bürozeiten im Pfarramt abgeben. Ihre Naturalgaben werden durch die GGZ an Bedürftige verteilt.

### Vom Teilen mitteilen: Kollekten November

Hospiz Zug	Fr. 1'936.40
Gassenarbeit Luzern	Fr. 465.80
Zuger Diakoniesonntags-Kollekte	Fr. 413.80
Aufgaben des Bistums	Fr. 620.30
Universität Freiburg	Fr. 420.10

Herzlichen Dank für Ihre grosszügigen Spenden!

## AUS DEN VEREINEN

### frauenkontakt.ch

#### Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre

Donnerstag, 15. Dezember, 9 - 11 Uhr

#### Besichtigung Ammler Krippe

Fr, 6. Jan. 2017; Auskunft und Anmeldung bis 4.1.2017 an Silvie Hächler, 041 750 01 01

#### Schneeschuhwanderung auf den Wildspitz

Fr, 13. Jan. 2017; Auskunft und Anmeldung bis 4.1.2017 an Marie-Theres Scheuber, 041 750 74 17

#### Steptanz-Schnupperkurs

Mi, 18. Jan. 2017; Auskunft und Anmeldung bis 10.1.2017 an Isabelle van Messel, 041 750 66 25

### Frohes Alter

#### Versöhnungsfeier

Mi, 14. Dez, 13.30 Uhr, Pfarrkirche; anschl. Adventsfeier im Hofstetli (auf Wunsch holen wir Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause); Anmeldung an Annelies Rogenmoser: 041 750 50 65 / 079 235 06 89

## Menzingen Johannes der Täufer

Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen

Tel. 041 757 00 80

pfarramt@pfarrei-menzingen.ch

www.pfarrei-menzingen.ch

Christof Arnold, Gemeindeleiter 041 757 00 80

P. Albert Nampara SVD, Priester 041 749 47 76

Ueli Rüttimann, Religionspädag. 041 757 00 85

Cyrrill Elsener, Sakristan/Hausw. 079 320 96 98

Brigitta Spengeler, Sekretariat 041 757 00 80

Sekretariatsöffnungszeiten:

Montag, 08.30 - 11.30 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag - Donnerstag, 08.30 - 11.30 Uhr

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 10. Dezember

09.30 Eucharistiefeier; Hausjahrzeit der Familien Hegglin

16.00 Kommunionfeier in der Luegeten-Kapelle, Gestaltung: Christof Arnold

### 3. Advent, Sonntag, 11. Dezember

10.15 Kommunionfeier, Gestaltung: Christof Arnold

Kollekte: Verein Kirchliche Gassenarbeit, Luzern

11.00 Orgelapérokonzert

### Mittwoch, 14. Dezember

10.00 Eucharistiefeier in der Luegeten-Kapelle

### Donnerstag, 15. Dezember

09.30 Eucharistiefeier in der St.-Anna-Kapelle, anschl. Kaffee im Vereinshaus

14.00 Buss- und Versöhnungsfeier des Seniorenkreises mit Pater Albert und Christof Arnold

### Samstag, 17. Dezember

16.00 Eucharistie- und Versöhnungsfeier in der Luegeten-Kapelle mit Pater Albert, Gestaltung: Christof Arnold

### 4. Advent, Sonntag, 18. Dezember

10.15 Sunntigsfiir in der Kreuzkapelle im Institut

10.15 Eucharistie- und Versöhnungsfeier mit Pater Albert, Gestaltung: Christof Arnold

Kollekte: Jugendkollekte der Schweizer Bistümer

### Mittwoch, 21. Dezember

10.00 Kommunionfeier in der Luegeten-Kapelle

## Donnerstag, 22. Dezember

09.30 Kommunionfeier in der St.-Anna-Kapelle, anschl. Kaffee im Vereinshaus

## Heilig-Abend

### Samstag, 24. Dezember

- 15.45 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer, Musik: Trix Gubser, Orgel - Fabian Gubser, Klarinette
- 17.00 Familiengottesdienst mit Kommunionfeier, Gestaltung: Christof Arnold, Weihnachtsspiel «De Ustrüfer vom König»
- 23.00 Mitternachtsmesse mit Pater W. Grätzer, Gestaltung: Christof Arnold, Musik: Trix Gubser, Orgel - Fabian Gubser, Klarinette
- Kollekte: Caritas Baby-Spital in Bethlehem

## Rosenkranz

Täglich um 16.30 Uhr in der Luegeten-Kapelle

## Kirche Finstersee

### Mittwoch, 14. Dezember

06.15 Rorategottesdienst, anschl. Zmorge im Mehrzweckraum

### Sonntag, 25. Dezember

08.45 Eucharistiefeier mit Pater W. Grätzer

## MITTEILUNGEN

### Versöhnungsfeier im Sonntagsgottesdienst

Die Versöhnungsfeier vor Weihnachten wird in diesem Jahr in den Sonntagsgottesdienst vom 4. Advent hineingenommen. Hierzu wird auf einen kurzen Impuls zum Bibeltext ein längerer Besinnungsteil folgen. Anschliessend wird Pater Albert um Gottes Vergebung für alle Mitfeiernden beten und ihnen Gottes Erbarmen zusprechen. Unter der Woche wird dieselbe Versöhnungsfeier für den Seniorenkreis (15.12. um 14.00 Uhr) gehalten.

Wer der allgemeinen Versöhnungsfeier ein persönliches Beichtgespräch mit sakramentaler Absolution vorzieht, kann sich auf dem Pfarramt melden oder Beichtgelegenheiten in den umliegenden Pfarreien und Klöstern beachten. Herzlichen Dank.

### Sunntigsfiir

Herzliche Einladung zur Sufi am 18. Dezember um 10.15 Uhr in der Kreuzkapelle im Institut für alle Erst- und Zweitklässler mit Familien.

Wo isch Gott? Wer zeigt uns den Weg? Kommt und seht wie es leuchtet und glänzt! Wir freuen uns auf Euch!

Matthia Diener und Rita Abächerli

## Offenes Singen

Weihnachtsgottesdienste ohne Weihnachtslieder wären wie Christbäume ohne Kerzen. Deshalb begleitet der Kinder- und Jugendchor Zing in den vergangenen Jahren die Familiengottesdienste am Heiligen Abend. Mangels Anmeldungen ist der Zing momentan nicht aktiv. Die Pfarrei muss neue Wege gehen, damit die Lieder am Heiligen Abend in der Kirche freudig und schön erklingen. In einem Offenen Singen sollen Interessierte - Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen - die Weihnachtslieder für den Gottesdienst am Heiligen Abend (17.00 Uhr) einüben. Folgende Daten sind dazu vorgesehen:

Samstag, 17.12., 10.00 - 11.30 Uhr, Vereinshaus  
Donnerstag, 22.12., 17.00 - 18.30 Uhr, Kirche  
Hinzu kommt eine Vorprobe am 24.12.

Die Leitung des «Offenen Singens» übernimmt Pascal Bruggisser (herzlichen Dank!). Wir hoffen auf ein reges Interesse und sind überzeugt, dass das gemeinsame Singen für alle Beteiligten eine schöne Einstimmung auf Weihnachten wird.

Christof Arnold

### Das Friedenslicht aus Bethlehem

„Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel, aber wenn es alle tun wird es heller.“

Das Friedenslicht hat erstmals 1993 den Weg in die Herzen der Menschen in der Schweiz gefunden und ist zu einem schönen Brauch geworden. Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht. Dieser Akt der Solidarität soll Brücken bauen zwischen Menschen verschiedener Religionen, Hautfarben und sozialer Schichten, zur Weihnachtszeit und darüber hinaus.

Das Friedenslicht brennt ab 18. Dezember in unserer Kirche und kann abgeholt werden.



Bildnachweis ©Verein Friedenslicht Schweiz

### Firmweg 2016/2017

Während des Firmweges absolvieren alle Jugendlichen einen Einsatz in ihrer Pfarrei. So erhalten sie Einblick in die vielfältigen Angebote im Pfarreileben und kommen mit verschiedensten Leuten in

Kontakt. Im Startweekend haben sie ausgewählt, wofür sie sich einsetzen wollen. So helfen einige mit beim Einpacken der Fastenopfer-Unterlagen. Andere engagieren sich beim Aufstellen der Tische und Stühle für den Suppenzmittag oder übernehmen eine Aufgabe am Vorbereitungstag für die Erstkommunikanten. Am Sonntag, 18. Dezember, werden Michaela, Sarina und Cécile selbstgebackene Guetzli nach dem Gottesdienst verteilen und damit bestimmt eine kleine Freude bereiten. Lassen Sie sich durch das Engagement der jungen Frauen verwöhnen und geniessen auch Sie ein kleines, feines Gebäck!

**Tour de France & Wiener Charme**  
**Miklos Arpas, Orgel**  
**Eva Kovarik, Violine**

**Sonntag, 11. Dez. 2016**  
**11.00 Uhr**

**MENZINGER KIRCHENKONZERTE**  
Orgel-/Instrumentalkonzert in der Pfarrkirche  
Kollekte - Richtpreis Fr. 10.- / [www.pfarrei-menzingen.ch](http://www.pfarrei-menzingen.ch)

### Seniorenkreis

- Mittagstisch im Hotel Ochsen: Mittwoch, 14. Dezember 11.45 Uhr. Anmeldungen bis am Vorabend 17 Uhr im Ochsen unter Telefon 041 755 13 88 oder [info@ochsenmenzingen.ch](mailto:info@ochsenmenzingen.ch)
- Bussfeier: Donnerstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr in der Pfarrkirche. Wir feiern die Eucharistie- und Bussfeier mit Pater Albert und Christof Arnold. Der Chor der ehemaligen Sternsinger unter der Leitung von Edi Nussbaumer umrahmt den Gottesdienst und versetzt uns in Advent-Stimmung. Anschliessend gibt es im Vereinshaus ein feines Zvieri. Es braucht keine Anmeldung.
- Jassen und Spielen: Mittwoch, 21. Dezember, 14.00 Uhr in der Luegeten

# Neuheim Maria Geburt

Dorfplatz 13  
6345 Neuheim  
Tel. 041 755 25 15  
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch  
www.pfarrei-neuheim.ch  
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:  
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
übrige Zeit je nach Anwesenheit der Seelsorgerin  
Dorothea Wey, Pastoralassist. 041 755 25 30  
dorothea.vey@pfarrei-neuheim.ch  
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80  
christof.arnold@pfarrei-neuheim.ch  
Margrit Kränzlin, Sakristanin, 041 755 29 05

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 11. Dezember

#### 3. Adventssonntag

09:00 Wortgottesfeier mit Christof Arnold  
Taufe von Adrian Zürcher  
Orgel: Marlise Renner  
Flöte: Zita Annen  
Opfer: Menschenrechtstag 2016

17:00 Konzert der Blaskapelle

### Mittwoch, 14. Dezember

06:30 Rorate-Gottesdienst mit den Schülern der  
6. Klasse und der Flötengruppe

### Donnerstag, 15. Dezember

09:00 **keine** Eucharistiefeier  
17:00 Adventsweg mit Dorothea Wey und  
Yvonne Weiss

### Sonntag, 18. Dezember

#### 4. Adventssonntag

09:00 Eucharistie mit Versöhnungsfeier mit  
Bernd Wyss und Christof Arnold  
Ankunft Friedenslicht  
Orgel: Rosmarie Ott  
Opfer: Jugendkollekte  
Dreissigster für Adolf Keiser

### Montag, 19. Dezember

19:00 Konzert der Musikschule

### Mittwoch, 21. Dezember

18:30 Offenes Singen

### Donnerstag, 22. Dezember

09:00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss

### Samstag, 24. Dezember

#### HEILIG ABEND

17:00 Familienweihnachtsfeier  
23:00 Mitternachtsmesse

### Sonntag, 25. Dezember

#### WEIHNACHTEN

10:15 Eucharistiefeier  
Mitwirkung des Kirchenchores

## PFARREINACHRICHTEN

### Rorate- Gottesdienst

#### Mittwoch, 14. Dezember, 6.30 Uhr

Wir laden Kinder, Jugendliche und Erwachsene herzlich zur Rorate-Feier ein. Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse bereiten sie vor und gestalten sie aktiv mit. Anschliessend sind alle zum Zmorge ins Chilemattschulhaus eingeladen. Wir freuen uns auf alle, die mit uns feiern und wünschen euch eine frohe Adventszeit.

Irmgard Hauser



### Familientreff - Adventsweg

**Donnerstag, 15. Dezember, 17 Uhr** Start in der Kirche. Gemeinsam einen Lichterpfad gehen von der Kirche zum Josefsgütsch. Sich bei lichtvollen Gedanken und Aktivitäten auf die Weihnacht einstimmen. Mit einem Punsch am Feuer die kalten Hände und das Herz wärmen. Zum Adventsweg sind Klein und Gross herzlich willkommen.

### Versöhnungsfeier im Sonntagsgottesdienst

Die Versöhnungsfeier vor Weihnachten wird in diesem Jahr in den Sonntagsgottesdienst vom 4. Advent hineingenommen. Hierzu wird auf einen kurzen Impuls zum Bibeltext ein längerer Besinnungsteil folgen. Anschliessend wird Bernd Wyss um Gottes Vergebung für alle Mitfeiernden beten und ihnen Gottes Erbarmen zusprechen.

Wer der allgemeinen Versöhnungsfeier ein persönliches Beichtgespräch mit sakramentaler Absolution vorzieht, kann sich auf dem Pfarramt melden oder Beichtgelegenheiten in den umliegenden Pfarreien und Klöstern beachten. Herzlichen Dank.

### Das Friedenslicht kommt am

#### 4. Adventssonntag, 18. Dezember

Das Friedenslicht wird am Ranftreffen von Familien abgeholt und in unsere Kirche gebracht. Anschliessend können Sie es mit einer mitgebrachten Laterne mit nach Hause nehmen. Sie haben auch die Möglichkeit, eine Friedenslicht-Kerze für Fr. 8.- zu kaufen. Der Erlös geht an die Stiftung «Denk an mich»



### Könige für die Weihnachtskrippe

Aus Anlass des 350-Jahr-Jubiläums unserer Pfarrkirche haben wir die Heiligen Drei Könige aus Holz anfertigen lassen. Ab dem dritten Adventssonntag werden sie in der Kirche unterwegs sein, um dann am Dreikönigstag an der Krippe anzukommen. Freuen Sie sich mit uns über die Heiligen Drei Könige!

### Senioren «Wanderclub Linde»

#### Unterägeri-Naas-Morgarten

**Dienstag, 20. Dez.** 8.30 Uhr, Bus-Station Dorf

- **Anmeldung** bei Urs Meyer, 079 447 07 59, urs.meyer@datazug.ch



*Advent  
in  
Neuheim*

Mit dem 1. Advent beginnt das Einstimmen auf die vorweihnachtliche Zeit. Das Eindunkeln steht immer früher vor der Tür. Der Abend lädt zu einem Spaziergang zum Schulhaus Dorf ein. Im Dezember leuchten die Adventsfenster 1-23 ab 17 Uhr. Täglich öffnet sich im Schulhaus Dorf ein neues Fenster der Bilderbuchgeschichte «Badrija - wie der Nikolaus zu seinem Esel kam» von Rebecca Vonzun. Nummer 24 ist die Krippe in unserer Pfarrkirche. Wir wünschen allen eine besinnlich Weihnachtszeit.

### Glutenfreie Hostien

Wir haben auch glutenfreie Hostien. Wenn Sie eine wünschen, melden Sie sich bitte vor dem Gottesdienst in der Sakristei.

### Frauengemeinschaft - Danke!

Auch dieses Jahr durfte die FG Neuheim am Wiehnmärkt wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet präsentieren. Ein herzliches Dankeschön all den Bäckerinnen für ihre Unterstützung.

## Risch Buonas Holzhäusern

Pfarrei St. Verena Risch  
Tel. 041 790 11 52 - Fax 041 790 11 64  
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch  
Homepage: www.pfarrei-risch.ch  
\* mit Pfr. Thomas Schneider  
\*\* mit Pfr. Rolf Schmid

### Samstag, 10. Dezember

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit  
Choralschola & Edwin Weibel\*

### Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

10.30 Sonntagsmesse in Risch mit Patrick Iten,  
Querflöte & Martin Kovarik, Orgel\*  
17.00 Adventskonzert mit Panflötengruppe  
Bamboowind in Risch / Türkollekte

### Montag, 12. Dezember

#### Hl. Odilia & hl. Luzia

07.30 Hl. Messe in Buonas\*

### Mittwoch, 14. Dezember

07.00 Roratemesse mit Schule Risch, anschl.  
Zmorge\*

### Donnerstag, 15. Dezember

17.30 FKR Adventsgottesdienst in Risch\*

### Freitag, 16. Dezember

07.00 Roratemesse mit Schule Holzhäusern, an-  
schl. Zmorge\*  
18.00 FKR Waldweihnacht im Rischer Wald\*

### Samstag, 17. Dezember

17.00 Roratemesse in Holzhäusern mit Martin  
Kovarik, Orgel, anschl. Aperó\*  
18.15 FKR Roratemesse in Risch mit Eva & Mar-  
tin Kovarik, Violine & Orgel\*

### Sonntag, 18. Dezember - 4. Advent

10.30 Sonntagsmesse in Risch mit Panflöten-  
gruppe Bamboowind\*

### Montag, 19. Dezember

07.30 Hl. Messe in Buonas\*\*

### Heilig Abend, 24. Dezember

17.00 Familiengottesdienst in Risch mit Krippen-  
spiel der 1.-3. Klässler, Patrick Iten, Quer-  
flöte, Eva & M. Kovarik, Violine & Orgel\*  
22.30 Mitternachtsmesse in Risch mit unserem  
Kirchenchor & Edwin Weibel, Orgel\*

### Weihnachten, 25. Dezember

10.30 Weihnachtlicher Festgottesdienst in Risch  
mit Edwin Weibel, Orgel\*

### Montag, 26. Dezember - Hl. Stefan

10.00 Weihnachtsgottesdienst in Buonas mit  
Panflötenduo Henseler & Mazenauer\*

### Kollekten

10. - 11. Dezember: Soziale Zwecke  
17. - 26. Dezember: Kinderspital Bethlehem

### Gedächtnisse

Sa, 17. Dezember, 17.00, Holzhäusern

Familie Blaser, Rütihof & Angehörige

Sa, 17. Dezember, 18.15, Risch

Rosa & Johann Hefti-Luthiger

Kurt Hefti-Fähndrich

Albin Zurfluh-Kreienbühl

### Taufen

Meron Gebrekudus

Ben Wolgensinger

### Frauenkontakt Risch

#### • Rorate mit Schule Risch

Mittwoch, 14. Dezember, 07.00, Risch  
anschl. Zmorge in der Rischer Stube

#### • FKR Senioren-Weihnachtsfeier

Donnerstag, 15. Dezember, 14.00, Rischer Stube

#### • Rorate mit Schule Holzhäusern

Freitag, 16. Dezember, 07.00, Holzhäusern  
anschl. Zmorge im Bürgerstübli

#### • FKR Waldweihnachten

Freitag, 16. Dezember, 18.00, Rischer Wald

#### • FKR Rorate

Samstag, 17. Dezember, 18.15, Risch

### Advents- & Weihnachtsfenster

Ab Dezember wird jeden Abend ein «Advents-  
Fenster» erstrahlen. Schauen Sie sich diese Kunst-  
werke an, welche uns bis zum 6. Januar Freude  
bereiten wollen:

01. Pfarrhaus Risch
02. Schlossweg 2/15 (Märki/Schwarzenberger)\*
03. Neuhofweg 1 BU (Betschart)
04. Landhaus RI (Sidler)\*
05. Schlossberg 23 RI (Koller)
06. Neuhofstr.17 BU (Vogel)
07. Steinweg 6 BU (Stolz Bumbacher)\*
08. Schlossberg 22 RI (Virant)
09. Gartenweg 20 BU (Bosshard)
10. Schlossberg 24 RI (Meier)\*
11. Floraweg 7 BU (Walder)
12. Schlossberg 18 RI (Albrecht)
13. Seestr. 6 BU (Meyer)
14. Schlossberg 4B RI (Foekens)
15. Schmidhof 1 BU (Schriber)
16. Gartenweg 34 BU (Schneider)
17. Schlossberg 11A RI (De Jong)\*
18. Verenaweg 12 BU (Darms)\*
19. Stotzenackerweg 2 RI (Albisser)\*
20. Schlossberg 9A RI (Bowler)
21. Küssnacherstr. 10 RI (Tornow)\*
22. Stockeri 1 RI (Häfliger)
23. Seeblickweg 4 BU (Breitling)
24. Schlossberg 26 RI (Hofer)

Bei den mit \* versehenen Nummern findet ein  
Aperó von 19.00-21.00 statt.

## Meierskappel Maria Himmelfahrt

041 790 11 74, www.pfarrei-meierskappel.ch

(E) Eucharistiefeier

(K) Wortgottesfeier mit Kommunionsspéndung

### Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider

### Donnerstag, 15. Dezember

09.00 Gottesdienst (K) Rainer Groth

### Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

09.15 Gottesdienst (E) mit **Buss- und Versöh-  
nungsfeier**, Thomas Schneider und Rai-  
ner Groth; **musikalisch begleitet vom  
Bläser-Quartett mit Alfred Krieger**

### Samstag, 24. Dezember,

#### Heilig Abend

17.00 **Familiengottesdienst (K) mit Krip-  
penspiel**, Rainer Groth; **mit Blockflöte  
und Orgel**

### Sonntag, 25. Dezember

#### Weihnachten

09.15 **Festgottesdienst (E)** Thomas Schnei-  
der; Predigt Rainer Groth

### Gedächtnisse/Jahrzeiten

#### Sonntag, 18. Dezember, 09.15

Dreissigster für Othmar Koller-Portmann; Gestifte-  
te Jahrzeit für Agatha und Jost Knüsel-Koller, Am-  
rynghof

### Kirchgemeindeversammlung

An der KGV vom 27. Nov. wurde der Voranschlag  
2017 mit einem budgetierten Ertragsüberschuss  
von Fr. 19'580.00 genehmigt. Zur Kenntnis ge-  
nommen wurden Investitions-, Aufgaben- und Fi-  
nanzplan 2017-21 sowie personelle Informationen  
des Kirchenrates zum Sakristanendienst. Die  
Schlussabrechnungen zur Sanierung MFH Magnolia  
und Kirchturm werden an der nächsten KGV  
präsentiert. Das Versammlungsprotokoll hängt in  
den öffentlichen Anschlagkästen.

### Sternsingen 2017

**Am Samstag, 7. Januar, zwischen 15.30  
und 18.00** ziehen unsere Sternsinger wieder von  
Haus zu Haus und sammeln für das Projekt  
«Wasser für die Turkana» in Kenia. Wünschen  
auch Sie den Besuch der Sternsinger?

Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung bis am  
31. Dezember** an: Kath. Pfarramt, Dorfstr. 5,  
6344 Meierskappel, 041 790 11 74, oder per  
E-Mail an pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch.

# Rotkreuz U.L. Frau v. Rosenkranz

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 11. Dezember

10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid; Predigt Roger Kaiser, Musik Zithergruppe Ennetsee und Edwin Weibel, Orgel

### Mittwoch, 14. Dezember

06.30 Roratefeier, mit der Frauengemeinschaft, anschl. Frühstück im Verenasaal

### Samstag, 17. Dezember

18.15 Gedächtnisgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der MGRR, Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid

### Sonntag, 18. Dezember

10.15 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid, musikalisch begleitet von Agnes Wunderlin, Orgel, und Patrick Iten, Querflöte

11.30 Taufe von Linus Bernardi

19.00 Bussfeier

### Mittwoch, 21. Dezember

09.00 Eucharistiefeier

### Heiliger Abend

### Samstag, 24. Dezember

10.00 ökumenische Hätzchäfer-Weihnachtsfiir in der reformierten Kirche

17.00 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel «Das beschenkte Christkind», Eucharistiefeier Rolf Schmid, Gestaltung Susanne Messerli und Edgar Walter, Musik Trio Fun-Tastic und Simon Witzig, Orgel

23.00 Mitternachtsgottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Roger Kaiser, musikalisch begleitet vom Gaja-Chor unter der Leitung von Tim Socha

### Dreilinden

### Rosenkranz

09.00 Montag

### Gottesdienste

17.00 Dienstag

17.00 Freitag, 16.12.

15.30 Samstag, 24.12. Heiliger Abend

### Besinnung – Begegnung

17.00 Mittwoch, 14. Dezember (Maria Villiger)

## PFARREINACHRICHTEN

### Kollekten

11.12. Universität Freiburg

18.12. Elisabethenwerk

24.12. Kinderspital Bethlehem

### Gedächtnisse

### Sonntag, 11. Dezember, 10.15

Gedächtnisse für Margrit Bieri-Reding; für Rosa und Franz Knüsel-Käppeli und Angehörige, Bodenhof; für die verstorbenen Aktiv- und Passivmitglieder des Kath. Turnvereins Risch-Rotkreuz

### Samstag, 17. Dezember, 18.15

Gestiftete Jahrzeiten für Bernhard Knüsel-Amgwerd; für Jakob Schneider-Schneider; für die verstorbenen Mitglieder der MGRR

### Sonntag, 18. Dezember, 10.15

Erstes Jahresgedächtnis für Hedy Pfründer-Bachmann; Gestiftete Jahrzeiten für Josef und Sophie Flühler-Herzog; Gedächtnis für Rosmarie Knüsel-Reber

### Wir nehmen Abschied

Am 23. November ist Rosa Duss-Hofstetter im 95. Lebensjahr zu ihrem Schöpfer heimgekehrt. Sie möge bei Gott den ewigen Frieden finden. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

### Rorate-Gottesdienst

### Mittwoch, 14. Dezember, 6.30 Uhr

Zur Roratefeier im Chorraum der Pfarrkirche, gestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft, und zum anschliessenden Frühstück im Verenasaal sind alle herzlich eingeladen.

### Bussfeier

Zum Sakrament der Versöhnung haben Sie wie folgt Gelegenheit:

### Bussfeier: Sonntag, 18. Dezember, 19 Uhr

in der Pfarrkirche, gestaltet von Pfarrer Thomas Schneider, musikalisch umrahmt von Agnes Wunderlin, Orgel

### Hätz-Chäfer-Fiir

### Samstag, 24. Dez., 10 Uhr, ref. Kirche

Liebe Kinder, Eltern und Grosseletern  
Gemeinsam stimmen wir uns aufs Christkind ein.  
Wir laden Sie herzlich zu unserer ökumenischen Weihnachtsfeier zum Thema «D»Muus und d»Weihnachtsguetzli» ein.

### Familientreff – Chrabbel, Fröschli

### Montag, 19. Dezember, 9.30–11 Uhr

Wendelinstube und Si.zimmer 6, 2. OG Dorfmat  
Auskunft: eveline.marending@hotmail.com  
judith.heim@bluewin.ch

### Aktive Senioren – Tanznachmittag

### Mittwoch, 14. Dezember, 14 – 17 Uhr

im Dorfmatssaal, Eintritt Fr. 6.–

### Frohes Alter – Weihnachtsfeier

### Mittwoch, 21. Dezember, 14 Uhr

grosser Saal, Zentrum Dorfmat

### Sternsingen

Die Sternsinger sind vom 2. bis 5. Jan. 2017 in Rotkreuz unterwegs und freuen sich über Anmeldungen von vielen Kindern ab der 3. Klasse mit einigen Eltern. Datenblätter und Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf.

Ursina Schibig und Andreas Battiston

### Aufnahme Jungwacht Blauring

Am Samstagnachmittag, 26. November, trafen sich weit über 100 Kinder und dazu etliche Eltern und Geschwister in unserer Pfarrkirche.

Nach einer langen Nacht mit Spiel, Spass und Freude, wurden hier die Neumitglieder von Jungwacht und Blauring in den Verein aufgenommen. Unter dem Motto «die Fahne steht für Freundschaft» gab es eine Abschlussfeier.

Eine Fahne als Erkennungszeichen einer Gemeinschaft ist wichtig. Wenn ich dieses Zeichen sehe, identifiziere ich mich damit und sage: Ich gehöre dazu, das ist meine Gemeinschaft, in der ich mitmache. So gestalteten die Neumitglieder ihr eigenes Fähnchen, welches in der Feier dann zu einer einzigen Fahne zusammengehängt wurde. Jedes einzelne Mitglied trägt mit seinen Teilen zu einem Verein bei und prägt so eine Gemeinschaft mit Freundschaften.

An dieser Stelle noch ein grosses VERGELTS GOTT an die Leiterinnen und Leiter, welche viel Freizeit in die Kinder und die beiden Vereine investieren.

### Jubiläumsgottesdienst



Pfarrer Rolf Schmid und Diakon Roger Kaiser feierten am 27. November ihre zehnjährigen Dienstjubiläen als mitarbeitender Priester und als Gemeindeleiter.

## PASTORALRAUM ZUGERSEE

### Friedenslicht

Das Friedenslicht brennt in den Pfarrkirchen und kann vom 12. Dezember an abgeholt werden.



# Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg

**Sekretariat** 041 784 22 88

Notfallnummer 079 547 86 74

www.pfarrei-huenenberg.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 10. Dezember

17:00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit  
Pfr. Edoh Bedjra. Predigt: Tobias Zierof  
Kollekte: ACAT

### 3. Advent

#### Sonntag, 11. Dezember

09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit  
Pfr. Edoh Bedira. Predigt: Tobias Zierof  
**Mitwirkung:** Kirchenchor Heilig Geist  
Kollekte: ACAT

#### Dienstag, 13. Dezember

06.30 **Pfarrkirche** - Rorate Feier  
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
09.00 **Weinrebenkapelle** - Wortgottesfeier  
mit Kommunion

#### Mittwoch, 14. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
09.00 **Pfarrkirche** - Versöhnungsfeier  
Anschliessend Beisammensein bei  
Kaffee und Kuchen  
19.30 **Pfarrkirche** - Versöhnungsfeier

#### Donnerstag, 15. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

#### Freitag, 16. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
15.30 **Lindenpark** - Wortgottesfeier  
mit Kommunion  
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

#### Samstag, 17. Dezember

17.00 **Pfarrkirche** - Wortgottesfeier mit  
Kommunion. Predigt: Christian Kelter  
Kollekte: Aidshilfe Schweiz

### 2. Advent

#### Sonntag, 18. Dezember

09.30 **Pfarrkirche** - Wortgottesfeier  
mit Kommunion. Predigt: Christian Kelter  
Kollekte: Aidshilfe Schweiz  
Kinderkirche

20.00 **ref. Kirche** - Taizé-Gebet

#### Dienstag, 20. Dezember

06.30 **Pfarrkirche** - Rorate Feier  
Mitwirkung: Blockflötenklasse  
von Anita Renggli  
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
09.00 **Weinrebenkapelle** - Wortgottesfeier  
mit Kommunion

#### Mittwoch, 21. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
17.00 **Pfarrkirche** - Krippenspiel

#### Donnerstag, 22. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
15.00 **Pfarrkirche** - Krippenspiel

#### Freitag, 23. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob  
15.30 **Lindenpark** - Wortgottesfeier  
mit Kommunion mit Pfr. Edoh Bedjra  
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

#### Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Berta Schmid \*1936

#### Jahrzeiten und Gedächtnisse

##### Samstag, 10. Dezember, 17.00

**Jahrzeit** für Beatrice Luthiger-Staub, Linden-  
bergstr. 10a; Heinrich Sidler, Lindenbergr. 12

#### Taufen im Oktober und November

**Stella Clara Renner**, Tochter von Willimann  
Adrian und Renner Alexia  
**Remy Züger**, Sohn von Fabian und Sonja, geb.  
Wettstein  
**Jarin Stocker**, Sohn von Dominik und Patrizia,  
geb. Schurr  
**Lian Brügger**, Sohn von Stefan und Janine, geb.  
Nagel  
**Loris Dante Tommasina**, Sohn von Danilo und  
Beatrice, geb. Lotito

#### Kinderkirche

Liebe Kinder. Am nächsten **Sonntag, 18. De-  
zember 9.30 Uhr** ist wieder Kinderkirche. Wir  
warten auf Weihnachten. Wir warten, dass Gott  
zu uns Menschen kommt. Schön, wenn du dabei  
sein kannst. Am Beginn und am Ende sind wir wie  
immer gemeinsam im Gottesdienst in der Kirche,  
zwischendurch feiern wir mit euch im Pfarreiheim.  
Wir freuen uns auf euch. Das Kinderkirchenteam  
und Kiki

#### OrchesterCham-Hünenberg

Konzert 11. Dezember 17.00 Uhr, Kirche Heilig Geist

#### Rorate



In der Pfarrkirche am 13. und 20. Dezember um  
6.30 Uhr. Anschliessend sind alle zum Morgenes-  
sen im Heinrichsaal eingeladen.

Rorate im Schulhaus Kemmatten: 15. Dezember  
um 7.00 Uhr

#### Krippenspiel

##### Die vier Lichter des Hirten Simon

Ein Krippenspiel nach einer Geschichte von Gerda  
Scheidl mit Liedern von Stephanie Jakobi-Murer.  
Der Hirtenjunge Simon ist auf der Suche nach sei-  
nem kleinen Schaf. Wird er es finden? Der Kin-  
derchor Hünenberg und die Erst- und Zweitkläss-  
ler von Nadja Henseler (Schulhaus Rony) freuen  
sich, diese weihnächtliche Geschichte zu singen  
und zu spielen.

Aufführungen:

Mittwoch 21. Dezember 17.00 Uhr

Donnerstag 22. Dezember 15.00 Uhr

Samstag 24. Dezember nur mit Lieder im Gottes-  
dienst um 17.00 Uhr

#### Frohe Weihnachten und ein Geschenk für Sie!



Was haben Sie sich zu Weihnachten gewünscht?  
Etwas Teures oder Preiswertes, etwas Grosses  
oder Kleines, Kreatives oder ganz Profanes? Und  
was meinen Sie: Werden Sie es bekommen?

Ich kenne viele Menschen, die bekommen zu  
Weihnachten nicht, was sie sich wünschen: Die  
Heilung vom Krebs, einen Lichtblick in der Depres-  
sion, die Rückkehr des verstorbenen Partners,  
endlich irgendwo daheim zu sein, das längst er-  
sehnte „Dankeschön“ oder „Verzeih mir“.

Was war noch das Entscheidende am Fest Weih-  
nachten? Warum schenken wir uns da eigentlich  
etwas? Sicher nicht, weil Gott uns versprochen  
hat, dass alle unsere Wünsche in Erfüllung gehen.

Nein, Weihnachten feiern wir, weil wir längst schon beschenkt worden sind. Gott hat uns versprochen, dass er bei uns ist, in jeder Lebenslage. Weil das so ist, macht es auch Sinn, dass wir uns an Weihnachten etwas wünschen und auch schenken. Wir dürfen uns damit daran erinnern, dass wir alle Beschenkte sind und so auch selbst zu Schenkenden werden können.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und dass Sie ein Geschenk erhalten, das Sie an das grosse Geschenk erinnert, das Gott Ihnen ein für alle Mal geschenkt hat.

Im Namen des ganzen Pfarreiteams  
Christian Kelter, Diakon, Gemeindeleiter

### Ein Dank dem Samichlaus

Jetzt ist sie schon wieder vorbei, die wunderschöne Zeit des Samichlaus. Im Namen aller Kinder und Familien sagen wir allen Chläusen, Schmutzli und Dienern Danke, für das grosse Engagement und den liebevollen Dienst. Ihr habt viele Kinderaugen zum Leuchten gebracht.

Das Pfarreiteam

### Nicht selbstverständlich...

#### Ein Nachtrag

In der letzten Ausgabe des Pfarrblattes habe ich all den scheidenden MinistrantInnen gedankt und dabei leider eine Person vergessen. Auch Melanie Wyss hat ihren Dienst bei uns nach vielen Jahren als Ministrantin und langjährige Leiterin beendet. Ihr wünsche ich ebenfalls alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft und danke ihr für ihr grosses Engagement.

Tobias Zierof

### Oberstufenhalbtage

Sterben, Tod und Trauer - wahrlich keine einfachen Themen für einen Religionshalbtage in der 1. Oberstufe. Und doch ist es wichtig, sich auch im Leben immer wieder mit dem Tod auseinander zu setzen. Warum sind wir traurig, wenn jemand stirbt? Welche Trauerphasen gibt es? Was macht ein Bestatter? Welche (teils bizarren) Totenkulte gibt es? Wie sieht eine Urne aus? Was würde ich tun, wenn ich noch ein Jahr zu leben hätte?... Mit diesen Fragen haben sich unsere Jugendlichen am 23. November 2016 intensiv auseinandergesetzt und so - hoffentlich - durch das Thema «Tod» etwas fürs Leben gelernt.

### Rückblick Flüeli

Frieden ist... Wenn man sorgfältig, liebevoll und friedlich miteinander umgeht und die anderen Menschen akzeptiert. Ein Geschenk, einfach wunderbar.

Die Aufgabe einander zu verzeihen und auch zu vertrauen.

Und wie kann ich Friedensstifter sein? Wenn ich bei einem Streit versuche zu verstehen, was das Problem ist und ich versuche das Problem zu lösen. Eine Lösung finden, wo alle einverstanden sind.

Mit diesen Fragen und mit dem Leben von Niklaus von Flüe, später als Einsiedler Bruder Klaus genannt, setzten sich die Kinder der 5./6. Klassen von Hünenberg im Flüeli-Ranft auseinander.

Sarah schreibt in ihren Rückblick zum Tag: Am Abend konnten wir einen Lichterlauf machen und das fand ich, war am coolsten vom Tag, weil ich ganz weit hinten war und dann die meisten Kinder mit ihren Kerzen gesehen habe.

Severin schreibt: Es war spannend und lehrreich. Der Ausflug in die Kirche war cool. Der Liechtliweg war entspannend und cool.

Und ein anderes Kind schreibt: Es war extrem spannend und ich würde gerne nochmal gehen, weil es war lustig, spannend und abenteuerlich.

Danke, Niklaus von Flüe!

### Kinderfragen – meine Fragen

„Kommen Piraten auch in den Himmel? Gibt es Gott wirklich? Lebt Gott auch in dem Stein?“ Um viele solche Kinderfragen ging es beim diesjährigen Familientag. Nach dem Gottesdienst versammelten sich die rund 40 Teilnehmer in der Kirche. Nach einer kurzen Begrüssung waren die Familien eingeladen sich zu Themen „Glaube, Himmel, Leben, Gott“ zu unterhalten. Viele kamen schon jetzt ins Philosophieren: „Warum gibt es mich eigentlich?“ und ins Erzählen „Wie habe ich mir als Kind Gott vorgestellt“. Viel zu schnell war die Zeit um und nach einem feinen Mittagessen ging es thematisch weiter.

Die Kinder durften in verschiedenen Altersgruppen ihren Fragen nachgehen. Wie wild wurde bei den Grossen diskutiert, aufmerksam hörten die Kleinen zu und liebevoll wurden die Kleinsten betreut.

Frau Dr. Gabriela Lischer erklärte in der Zwischenzeit verschiedene pädagogische Modelle. Welche Gottesvorstellung hat welches Kind in welchem Alter und welche psychologischen Entwicklungsstufen gibt es bei Kindern. Auch über den Umgang mit dem Thema Tod in der Familie wurde gesprochen.

Obwohl der Tag lang und intensiv war, blieben alle Teilnehmer noch zum Z'vieri da. Es war ein gelungener Tag! Danke an alle Teilnehmer und Helfer! Simone Zierof

## Cham St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham  
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29  
pfarramt@pfarrei-cham.ch  
www.pfarrei-cham.ch

### PFARRKIRCHE ST. JAKOB

#### Samstag, 10. Dezember

09.00 Eucharistiefeier  
17.15 Beichte  
18.00 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

09.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
11.30 Tauffeier  
17.30 S. Messa  
Kollekte: Strassenkinder in Kenia

#### Werktage, 12. bis 15. Dezember

Mo	16.00 Rosenkranz
Di	06.00 Roratemesse 08.15 Rosenkranz für den Frieden
Mi	09.00 Eucharistiefeier
Do	09.00 Eucharistiefeier 14.00 Schulmesse

#### Freitag, 16. Dezember - Zeit für den Herrn

09.00 Eucharistiefeier, Aussetzung  
15.00 Besinnung  
19.00 Besinnung

#### Samstag, 17. Dezember

09.00 Eucharistiefeier  
17.15 Beichte  
18.00 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 18. Dezember - 4. Advent

09.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
12.00 S. Messa  
Kollekte: Hilfswerk Aramaic Relief

#### Werktage, 19. bis 23. Dezember

Mo	16.00 Rosenkranz
Di	06.00 Roratemesse 08.15 Rosenkranz für den Frieden
Mi	09.00 Eucharistiefeier
Do	09.00 Eucharistiefeier
Fr	09.00 Eucharistiefeier anschliessend Anbetung

## Heiliger Abend, 24. Dezember

17.00 Eucharistiefeier mit Krippenspiel

23.00 Mitternachtsmesse

## Gedächtnisse und Jahrzeiten

### Samstag, 17. Dezember, 9 Uhr:

Dreissigster:

Margrith Villiger-Föhn, Langackerstrasse 1

Gest. Jahrzeit:

Marie und Josef Meyer-Brunner, Alterszentrum Büel

Jahrzeit:

Anton und Marie Herzog-Brunner, Luzernerstrasse 66

Jitka Röthlisberger-Zbornik, Röhrliberg 52

## PFARREINACHRICHTEN

### Aus unserer Pfarrei sind verstorben

22. November: Gertrud Hochreutener-Bieri, Rigi-strasse 26

23. November: Heinrich Ulmann-Rusch, Pflege-Zentrum Ennetsee

### Taufe

Das Sakrament der Taufe empfangen am

#### Sonntag, 11. Dezember:

Yannick Portmann, Rütliweid 6, Cham

Mariel Rebecca Schaller, Klostermatt 9, Cham

### Beichtgelegenheit

Herzliche Einladung zum Sakrament der persönlichen Versöhnung mit Gott am **Samstag, 10. und 17. Dezember** von 17.15 bis 17.45 Uhr.

Daneben besteht jederzeit auch die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch zu einer andern Zeit im Pfarrhaus abzumachen.

Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

### Zeit für den Herrn – für Gebet und Busse

Im März 2016 haben wir anlässlich des Jahres der Barmherzigkeit die Aktion „24 Stunden für den Herrn“ mitgetragen. Papst Franziskus schrieb dazu: „Die Initiative soll in den Diözesen gefördert werden. Viele Menschen gehen wieder neu auf das Sakrament der Versöhnung zu, darunter viele Jugendliche, und finden in dieser besonderen Erfahrung oft den Weg, um zum Herrn zurückzukehren, um einen Moment des intensiven Gebetes zu erleben und so den Sinn für das eigene Leben wiederzuentdecken. Mit Überzeugung stellen wir das Sakrament der Versöhnung erneut ins Zentrum, denn darin können wir die Grösse der Barm-

herzigkeit mit Händen greifen.“

Auf die Barmherzigkeit des Herrn wollen wir in den Busszeiten vor Weihnachten und Ostern weiterhin bauen. Wir laden Sie herzlich ein, sich am Freitag, 16. Dezember „Zeit für den Herrn“ zu nehmen, für das Gebet und die persönliche Besinnung.

Der geplante Ablauf sieht zwei grössere Gebetsblöcke an diesem Tag vor. Es wäre schön, wenn zu diesen Zeiten immer zwei Personen sich für die Stille Anbetung einschreiben können. Eine Liste hängt an einer Stellwand in der Pfarrkirche.

Hier der Ablauf des Gebetstages im Überblick:

#### Freitag, 16. Dezember 2016

09.00 Eucharistiefeier, Aussetzung

12.00 Angelus

**15.00** Besinnung, Stilles Gebet, Barmherzigkeitsrosenkrantz mit Vergebungsbitte, dazu Beichtgelegenheit

15.45 Eucharistischer Segen

18.00 Aussetzung, Vesper, danach Beichtgelegenheit

**19.00** Angelus, Besinnung, Anbetung mit Lobpreis (Gitarre, Gesang) sowie Beichtgelegenheit

20.00 Eucharistischer Segen

Wir freuen uns auf diese „Zeit für den Herrn“, in der wir uns gemeinsam auf Weihnachten vorbereiten!

Ihr Seelsorgeteam

### Rorate-Messen im Kerzenlicht



In der Adventszeit halten wir jeweils am **Diens-tagmorgen, 13. und 20. Dezember, 6 Uhr**, die beliebten Roratemesen. Bitte nehmen Sie Kerzen als Lesehilfe von Zuhause mit.

Im Anschluss an die Roratemesen laden die Frauengemeinschaft und die Stubengeister alle herzlich zu einem Zmorgen ins Pfarreiheim ein.

Die Morgenmesse um 9 Uhr entfällt.

### Krankenkommunion

In diesen Tagen vor Weihnachten erwarten wir das göttliche Kind in der Krippe für unser Leben und Wirken. Besonders in schweren Zeiten hoffen wir auf Seinen Trost und Beistand!

Betagte oder ans Bett gebundene Menschen, die zuhause den Empfang der Heiligen Kommunion wünschen, bitten wir um Anmeldung beim Pfarramt.

### Krippengottesdienst - Heilig Abend

#### 24. Dezember, 17 Uhr, Pfarrkirche.

Wir freuen uns sehr, dass sich wieder so viele Schüler/-innen begeistern liessen, sich in ihrer Freizeit mit der Weihnachtsgeschichte zu befassen und gemeinsam ein Krippenspiel einzuüben. Das Krippenspiel wird vom Kinderchor begleitet unter der Leitung von Rainer Barmet. Auch hier engagieren sich viele Kinder und üben fleissig und motiviert Weihnachtslieder ein für das grosse Fest.

Es freut uns, wenn Sie gemeinsam mit ihren Familien und uns den Heiligen Abend feiern.

Pfarrer Thomas Rey, Rainer Barmet, Nadin Imfeld

### Musik in den Gottesdiensten

In der **Mitternachtsmesse** singen der Kirchenchor St. Jakob und Solisten die Messa Pastorale in G-Dur von Franz Xaver Richter. Der Chor wird begleitet vom Orchester Cham-Hünenberg und Heini Meier an der Orgel.

### Weihnachtskrippe

In unserer Pfarrkirche wird dieses Jahr zum 30. Mal die Weihnachtskrippe aufgebaut. An dieser Stelle danken wir allen Helfern der Technischen Gruppe unter der Leitung von Roland Keiser für ihren grossen Einsatz.



Technische Gruppe der ersten Stunde

### Opfer Strassenkinder in Kenia

In den Sonntagsgottesdiensten vom 10./11. Dezember nehmen wir die Kollekte für Strassenkinder in Kenia auf.

Das Ken Toledo Social Werk ist ein kleines Hilfswerk, das zusammen mit der Fokolarbewegung und den Schwestern von Charles de Foucauld ein Schulgeldprojekt für Strassenkinder aufgebaut hat.

Mit unserer Hilfe gelingt es, Kindern eine Ausbildung zu bezahlen. Sie erhalten damit die Chance, dereinst aus der Armutspirale herauszukommen.

## Friedenslicht 2016

Das Friedenslicht wird an der Geburtsstätte Jesu in Bethlehem entzündet und wir freuen uns, dass es auch in unsere Pfarrei kommt.



Das Friedenslicht kann ab Weihnachten in unserer Pfarrkirche abgeholt werden. Nehmen Sie Ihre eigene Laterne mit.

## Kafihöckli Adventsfeier

**Mittwoch, 14. Dezember, 14 Uhr, Pfarreiheim**  
Mit Panflötenklängen und passenden Texten stimmen wir uns auf Weihnachten ein.

Zum Schluss bleibt noch Zeit für einen Jass und ein Lotto mit tollen Preisen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kafihöckliteam

## FG - Adventsfensterrundgang

Wir besuchen auch dieses Jahr in zwei Gruppen die Chamer Adventsfenster und verweilen einen Augenblick vor den schön gestalteten Motiven und staunen über die Vielfalt der Ideen. Anschließend treffen wir uns wieder beim Atelier frau-kunscht zu Glühwein und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!

**Mittwoch, 21. Dezember, 18.30 Uhr**

Treffpunkt: Atelier frau-kunscht, Obermühlestrasse 8, Cham

Anmeldung nicht notwendig

## Chomer Märt 2016

Der Chomer Märt 2016 war wieder ein grosser Erfolg! Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer/Innen im Pfarreisaal, in der Küche und im Hintergrund, an die Strickerinnen vom Strickhöck und an die vielen Kuchenbäckerinnen, die unser vielfältiges Kuchenbuffet ermöglichten.

Dank der Mithilfe von so vielen Freiwilligen können wir Anfang des nächsten Jahres „Insieme Cerebral Zentralschweiz“ einen Check von Fr. 6500.00 überreichen.

Vielen Dank!

Fraugemeinschaft Cham und prot. Frauenverein

## Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar, 041 767 71 40

www.missione-italiana-zug.ch

Missionario: don Giuseppe Manfreda

041 767 71 41, missione@zg.kath.ch

Segreteria: Rebekka Frey, 041 767 71 42

## MESSE

### Sabato, 10 dicembre

18.00 Zug, **S. Michele**

Ricordo per Amato Antonio

### Domenica, 11 dicembre

09.30 Baar, **S. Anna**

Ricordo per Simonin Ferminio

**17.30** Cham, **chiesa parrocchiale**

Strazzella Maria Carmela e

Credenza Francesco

### Martedì, 13 dicembre

19.00 Zug, **S. Giovanni**

### Giovedì, 15 dicembre

Non c'è messa a Unterägeri.

### Sabato, 17 dicembre

18.00 Zug, **Santa Maria**

### Domenica, 18 dicembre

09.30 Baar, **S. Anna**

Ricordo per Schön Maria

**12.00** Cham, **chiesa parrocchiale**

Ricordo per Carmine, Umberto e Renzo

### Martedì, 20 dicembre

19.00 Zug, **S. Giovanni**

### Giovedì, 22 dicembre

19.30 Unterägeri, **Marienkirche**

## AVVISI

### Aktion «Zuger helfen Zugern»

Come ogni anno le parrocchie svizzere invitano durante il periodo d'Avvento a condividere i nostri alimenti con le persone del nostro Cantone, che non hanno le nostre possibilità. Pertanto per chi vuole contribuire portando qualche alimento, può farlo durante i miei giorni di ufficio che sono, il martedì e il venerdì o dopo le sante Messe.

Ringrazio tutti voi già anticipatamente.

## Pellegrinaggio in Russia 2017

Carissimi lettori, per l'anno 2017 si è scelto di andare in pellegrinaggio in Russia. Motivo credo che sia semplice da spiegare. Penso che tutti noi abbiamo seguito con gioia il grande abbraccio avuto a Cuba tra i due capi ecclesiali, Papa Francesco e Cirillo il **13 febbraio 2016**. Pertanto per chi vorrebbe partecipare al PELLEGRINAGGIO, è pregato di iscriversi entro e non oltre il **18 di FEBBRAIO 2017** in Missione. I dettagli potete leggerli nel sito della Missione o nei depliant posti nelle chiese, dove si celebrano le messe.

## Giornata di conoscenza

Carissimi Lettori, sembra strano il titolo di questa giornata, ma il 18 di dicembre avremo la possibilità di gustare alcuni piatti tipici messicani che le suore della Nunziatura di Berna prepareranno per noi.

Pertanto la messa in quel giorno verrà celebrata alle ore 12 e dopo per chi vuole e si è annunciato potrà gustare queste specialità. Il costo del tutto è di 15 franchi bevande escluse. Per iscriversi, lo si può fare con il formulario che si trova nelle Chiese, o attraverso il nostro sito o telefonando in missione al numero **041 767 71 42**.

## Messa a San Michele

Carissimi lettori solo il sabato 10 dicembre alle ore 18, la messa verrà celebrata nella chiesa di San Michele. Grazie per la comprensione e buon cammino di Avvento.

## Battesimi

Accogliamo nella nostra Famiglia ecclesiale:

**Bozzi Ayleen Giada** di Veronica e Marziale Giovanni, Zug

**Gallo Aurora Emilia** di Mario e Scarpello Lidia, Steinhausen

Il Signore le dia il suo sostegno affinché possano crescere in età, sapienza e grazia.

## La nostra corona d'Avvento



## Klöster

### Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

#### 11.12. – 17.12.2016

So 08.00 Eucharistiefeier  
17.30 Feierliche Vesper  
19.30 Adoray  
Di 18.00 Eucharistiefeier  
Mi/Fr/Sa 11.30 Eucharistiefeier  
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung  
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Vesper im byzantinischen Stil  
Di – Sa 09.00 – 11.15 Eucharistische Anbetung

#### 18.12. – 24.12.2016

So 08.00 Eucharistiefeier  
17.30 Feierliche Vesper  
19.30 Adoray soft  
Di 18.00 Eucharistiefeier  
Mi/Fr 11.30 Eucharistiefeier  
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung  
Sa 08.00 Eucharistiefeier  
23.00 Mitternachtsmesse  
Do/Fr/Sa 09.15. – 11.00 Beichtgelegenheit  
Di – Sa 09.00 – 11.15 Eucharistische Anbetung

Vorschau: Familientag am 14.1.17. Mit Emmanuel Houis  
cb. «Erziehen – die Kunst der Künste» – in der Schule  
der Familie der hl. Theresse von Lisieux

### Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

#### Sonntage, 11.12. und 18.12.2016

07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

#### Werktage, 12.12. – 17.12.2016

jeweils in der Klosterkirche  
Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier  
Mi 17.30 Eucharistiefeier

#### Werktage, 19.12. – 24.12.2016

jeweils in der Klosterkirche  
Di/Fr 07.00 Eucharistiefeier  
Mi 17.30 Eucharistiefeier  
Sa 20.30 Eucharistiefeier Heiligabend  
(Der Gottesdienst um 07.00 h entfällt.)

## Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So 08.30 Gottesdienst  
Mo – Fr 17.40 Gottesdienst  
Mo/Fr 06.30 – 7.30 Zenmeditation  
Di 06.30 – 7.30 Kontemplation  
Mi 20.00 – 21.00 Kontemplation

#### In der reformierten Kirche Zug

Do 07.30 – 08.30 Zenmeditation

## Kloster Gubel Menzingen

www.gubel.ch

#### Sonntage, 11.12. und 18.12.2016

08.30 Beichtgelegenheit  
09.00 Eucharistiefeier  
15.30 Volksvesper

#### Werktage, 12.12. – 17.12.2016

Mo – Fr 17.00 Eucharistiefeier  
Fr 16.30 Beichtgelegenheit  
Sa 09.00 Eucharistiefeier

#### Werktage, 19.12. – 24.12.2016

Mo – Fr 17.00 Eucharistiefeier  
Fr 16.30 Beichtgelegenheit  
Sa 09.00 Eucharistiefeier  
21.30 Feierliche Christmette, Heiligabend

## Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

#### Sonntag, 11. Dezember 2016

Gebetstag: 11.00 Eucharistiefeier

#### Werktage, 12.12. – 17.12.2016

Mo 08.00 Wortgottesfeier  
Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier  
Mi 17.15 Eucharistiefeier  
Do 17.15 Wortgottesfeier  
Sa 17.00 Vorabendgottesdienst

#### Sonntag, 18.12.2016

Kein Gottesdienst

#### Werktage, 19.12. – 24.12.2016

Mo/Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier  
Mi/Do 17.15 Eucharistiefeier  
Sa 20.30 Eucharistiefeier (Heiligabend)

## Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

#### 11.12. – 17.12.2016

So 07.30 Eucharistiefeier, keine hl. Messe um  
09.00 Uhr  
17.00 Vesper  
Mo – Sa 07.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper  
Fr 18.00 Bibelgespräch

#### 18.12. – 24.12.2016

So 09.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper  
Mo – Fr 07.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper  
Sa 07.00 Eucharistiefeier  
16.00 1. Weihnachtsvesper  
22.55 Vigilien  
24.00 Mitternachtsmesse

## Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

#### In der Kreuzkapelle

Mo/Di/Mi/Do/Sa  
15.00 Rosenkranz  
Fr 14.00 – 16.30 Stille Anbetung  
18.45 Rosenkranz

#### 11.12. – 17.12.2016

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche  
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche  
Mo/Mi/Do/Sa  
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle  
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle  
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

#### 18.12. – 24.12.2016

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche  
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche  
Mo/Mi/Do  
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle  
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle  
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche  
Sa 22.00 Festgottesdienst zur Heiligen Nacht,  
Kirche

Geistliche Begleitung: Tel.041 785 02 00

# Medien



## Radio

### Samstag, 10. Dezember

**Wissen.** Introvertiert – Die Stärken der Stillen. Viele der begabtesten und erfolgreichsten Menschen waren und sind introvertiert. Im täglichen Leben werden stille Persönlichkeiten aber auch oft übersehen und unterschätzt. > SWR2, 8.30 Uhr

**Zwischenhalt:** Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Gähwil SG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

### Sonntag, 11. Dezember

**Röm.-kath. Predigt.** Pfarrer Michael Pfiffner, Uznach. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

**Ev.-freikirchl. Predigt.** Pastor Christian Ringli, BewegungPlus, Konolfingen. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

### Montag, 12. Dezember

**Morgengeschichte.** Ein Impuls zum neuen Tag mit Carol Blanc. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

### Mittwoch, 14. Dezember

**Tandem.** Cocktail mit Tante Inge. Mehr als zwei Millionen Menschen über 80 leben in der Bundesrepublik allein. Besuch bekommen viele der alten Herrschaften selten. «Tante Inge» vermittelt Wahlverwandtschaften zwischen alten und jungen Leuten. > SWR2, 10.05 Uhr

### Samstag, 17. Dezember

**Zwischenhalt:** Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Bäretswil ZH. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

### Sonntag, 18. Dezember

**Perspektiven.** Hinduisten feiern Weihnachten. > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

**Röm.-kath. Predigt.** Vreni Ammann, Pfarreibeauftragte, St. Gallen Rotmonten. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

**Ev.-ref. Predigt.** Pfarrer Peter Weigl, Windisch. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

### Montag, 19. Dezember

**Morgengeschichte.** Ein Impuls zum neuen Tag mit Ferruccio Cainero. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr



## Fernsehen

### Samstag, 10. Dezember

**Fenster zum Sonntag.** Krank und verlassen. Mit 40 Jahren erkrankt Peter Nef an Multipler Sklerose. Unerwartet wird die Krankheit für ihn zur Chance: Er findet neuen Mut im Glauben. > SRF zwei, 17.30 Uhr

**Wort zum Sonntag.** Catherine McMillan, reformierte Pfarrerin. > SRF 1, 20 Uhr

### Sonntag, 11. Dezember

**Röm.-kath. Gottesdienst** zum dritten Advent aus der Kirche St. Peter in Wil SG. > SRF 1, 10 Uhr

**Gott und die Welt.** Lieder zum Advent. Ein Konzert zum Mitsingen und eine Begegnung mit Menschen, die von ihrem Advent erzählen. > ARD, 17.30 Uhr

### Dienstag, 13. Dezember

**Brauchen Tiere Rechte?** Der Dokumentarfilm (F 2015) erörtert diese Frage. > Arte, 20.15 Uhr

**Das Geschäft mit der Armut.** Der Dokumentarfilm zeigt, wie Konzerne auf Kosten der Gesundheit im Grossraum São Paulo und in Kenia Kasse machen. > 3sat, 22.25 Uhr

**CH:Filmszene.** Heimat Campingplatz. Die Dokumentation zeigt Menschen am Rande der Gesellschaft, deren Leben plötzlich in Schieflage geraten ist. > SRF 1, 00.10 Uhr

### Samstag, 17. Dezember

**Fenster zum Sonntag.** In der Sendung kommen Menschen zu Wort, die sich fragen: Leben um jeden Preis? > SRF 1, 16.40 Uhr

**Wort zum Sonntag.** Christoph Jungen, reformierter Pfarrer. > SRF 1, 20 Uhr

### Sonntag, 18. Dezember

**Evangelischer Gottesdienst** aus der Kreuzeskirche in Essen. > ZDF, 9.30 Uhr

### Donnerstag, 22. Dezember

**Und wenn wir alle zusammenziehen?** Fünf alte Freunde – zwei Paare und ein Junggeselle – wollen nicht alleine leben und gründen eine «Oldie-WG». Die Tragikomödie (F 2010) zeigt die Fallstricke des Alters und beeindruckt mit einem grossartigen Ensemble. > 3sat, 22.25 Uhr

### Freitag, 23. Dezember

**Der kleine Lord.** Die rührende Verfilmung (GB 1980) des gleichnamigen Jugendbuchs entwickelte sich zum vorweihnachtlichen TV-Klassiker. Jack Golds stimmungsvolle Inszenierung erfreut mit prächtigem Dekor und einer wunderbaren Besetzung. > ARD, 20.15 Uhr

**Quatsch und die Nasenbärbande.** Der kunterbunte Familienfilm (D 2014) wurde mehrfach ausgezeichnet und sprüht vor kindlicher Fantasie. > Arte, 20.15 Uhr

## Liturgie

### Sonntag, 11. Dezember

**3. Adventssonntag** (Farbe Violett – Lesejahr A). Erste Lesung: Jes 35,1–6a.10; Zweite Lesung: Jak 5,7–10; Ev: Mt 11,2–11

### Sonntag, 18. Dezember

**4. Adventssonntag** (Farbe Violett – Lesejahr A). Erste Lesung: Jes 7,10–14; Zweite Lesung: Röm 1,1–7; Ev: Mt 1,18–24



## FILMTIPP

**United States of Love.** In der polnischen Provinz, kurz nach der Wende, himmelt die Videotheksangestellte Agata heimlich den Dorfpriester an und ist zu ihrem Mann kalt wie Eis. Schuldirektorin Iza hat seit Jahren eine Affäre mit einem verheirateten Mann, die dieser beendet. Die Russischlehrerin Renata vertreibt sich die Zeit damit, ihrer Nachbarin Marzena nachzustellen. Diese wiederum hat nur Augen für ihre Modelkarriere und vertraut deshalb einem zwielichtigen Fotografen. Tomasz Wasilewskis Film in entsättigten Farben durchzieht eine ausweglose Traurigkeit. Er bietet jedoch viel freie Interpretationsfläche. Denn der historische Kontext des politischen Umbruchs, der sich in kleinen Details widerspiegelt, sowie das Handeln der Protagonistinnen bedürfen mehrerer Blicke. Sarah Stutte, Filmjournalistin



# Hinweise

## Veranstaltungen

**Kolping Zug. Waldweihnacht.** Mi 14.12., 19 Uhr, Waldhütte Schöneegg.

**Apéro am Lichterweg.** Do 12.12., 18 – 20.30 Uhr, Hubel, Hünenberg.

## Gottesdienst

**Sammele meine Tränen.** Ökumenischer Gottesdienst für Menschen, die um ein Kind trauern. Einmal im Jahr mit anderen zusammen an Sternenkinder, verstorbene Kinder und Jugendliche denken. So 11.12. (World candle light day), 16.30 Uhr, Lukaskirche Luzern.  
> FrauenKirche Zentralschweiz

## Konzert

**Advents- und Weihnachtskonzert.** «Freude über alle Freude», Perlen des Barock. Werke von W. C. Bregel, G. A. Homilius, Ch. L. Boxberg, J. Ch. Frauenholtz, G.P. Telemann. So 11.12., 17 Uhr, Kirche St. Johannes, Zug. Mit dem Barockorchester St. Johannes und dem St. Johannes-Chor. Leitung: Johannes Meister.  
> Kollekte

## Gemeinsam Feiern

**Offene Weihnachtsfeier 2016** der Pfadi Zyturm Zug. Sa 24.12., 18.30 Uhr Apéro, anschliessend Nachtessen. Pulvertrum, Zugerbergstrasse, Zug. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, aber erwünscht. Bei Bedarf besteht ein Taxidienst von zu Hause zur Feier, zu den Mitternachtsmessen und wieder nach Hause.  
> Anmeldungen für die Feier und den Taxidienst bei Lukas und Theresa Marbacher, Tel. 041 741 86 92

**Offene Tür an Heiligabend.** Weihnachtsfeier der Pfarrei St. Martin und der reformierten Kirche Baar-Neuheim. 18.15 – 21.30 Uhr, Pfarreiheim St. Martin. Mit festlichem Nachtessen. Teilnahme kostenlos. Freiwilliger Beitrag zugunsten von Familien und Einzelpersonen aus Baar, die auf den Pfarrämtern nach finanzieller Unterstützung anfragen. Es ist möglich, mit dem Auto abgeholt und wieder zurückgebracht zu werden.  
> Anmeldung: bis 13.12. ans Sekretariat St. Martin, Asylstr. 2, 6341 Baar

**Offenes Weihnachtsfest.** Do 22.12., 18.30 – 22 Uhr, Aula Sonnenberg, Landhausstr. 20, Baar. Alle sind herzlich eingeladen, gerne auch mit Begleitung, diesen besinnlichen Abend gemeinsam zu geniessen und sich verwöhnen zu lassen! Rotary-Club Zug.

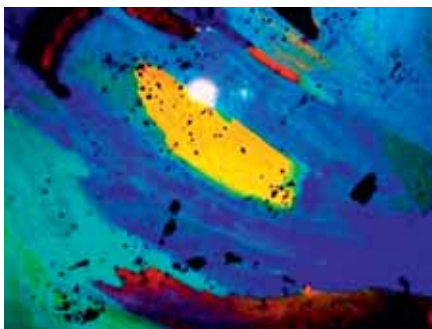
> Anmeldung: bis 15.12., Tel. 041 767 78 33, info@sonneneberg-baar.ch

**KlosterTage zu Weihnachten:** «Lasst uns ... die Geschichte sehen». Fr 23. – Mo 26.12. Für alle, die die Festtage individuell gestalten und gleichzeitig in Gemeinschaft – mit einem vielseitigen Rahmenprogramm – verbringen möchten.

**Musik und Wort** – «Verklärte Nacht». So 25.12., 17.15 Uhr. Das Trio Rafale spielt Beethovens «Trio Es-Dur, op. 1 Nr. 1» und Schönbergs «Verklärte Nacht, op. 4». Lesungen: Pfr. Markus Sahli. Eintritt frei/Kollekte.  
> Detailprogramm: www.klosterkappel.ch, Tel. 044 764 87 84

**Heimat und Fremde.** Gemeinsam Weihnachten feiern. An Weihnachten hat Gott sich die Welt als Heimat gewählt. Mit thematischen Impulsen, Meditation, Austausch, Eucharistiefeier und persönlichem Begleitgespräch. Inspiration sind das Zeugnis der Heiligen Schrift, der Dialog mit Künstlern und Musikern, Schriftstellern und Philosophen zu Heimat und Fremde. Fr 23.12. – Di 27.12. Leitung: Tobias Karcher, Beat Altenbach.  
> Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, www.lassalle-haus.org

### TIPP



### STERNENSAAT GEPFLÜCKT

Maryse Bodé, Poesie (siehe Gedicht auf S. 32), und Carina Walter, Harfe, laden ein zur Adventsmatinee «Sternensaat gepflückt». So 11.12., 10.30 Uhr, Kulturkloster Altdorf, Kapuzinerweg 22  
www.kulturkloster.ch

## Impressum

### PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN PFARREIEN DES DEKANATS ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

Erscheinungsweise: 14-täglich

### NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE

Nr. 1/2 (25.12. – 7.1.) 9. Dezember  
Nr. 2/3 (8.1. – 21.1.) 12. Dezember

### REDAKTION

Ruth Eberle, Tel. 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch  
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

### Adressänderungen

Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch  
Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

### HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

## Katholische Kirche Zug

www.katholischekirchezug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge:  
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

### VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Karl Huwylar, Präsident, karl.huwylar@bluewin.ch  
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin, T 041 767 71 20, F 041 767 71 21  
melanie.huerlimann@zg.kath.ch

### DEKANAT ZUG

Alfredo Sacchi, Domherr und Dekan, T 041 767 71 27, alfredo.sacchi@zg.kath.ch  
Ueli Rüttimann, Dekanatsmitarbeiter, T 041 767 71 29, ueli.ruettimann@zg.kath.ch  
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 28, rebekka.frey@zg.kath.ch

### FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch  
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32, guido.estermann@zg.kath.ch  
Gaby Wiss, Weiterbildung, T 041 767 71 33, gabriela.wiss@zg.kath.ch  
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34, martina.schneider@zg.kath.ch

### FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36, F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

### REDAKTION PFARREIBLATT DES DEKANATS ZUG

Ruth Eberle, Redaktorin, T 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch

### MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch  
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41, missione@zg.kath.ch  
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 42

### KROATENMISSION

hkm@zg.kath.ch  
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45  
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

### SPEZIALSEELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, benmenscheliebe@rocketmail.com; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch  
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch  
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug Franz-Xaver Herger, T 041 399 42 63, franz-xaver.herger@zgks.ch  
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21, anna-marie.fuerst@zg.kath.ch



Foto: Ruth Eberle

Was kommt jetzt vom Berg  
geht flügelleicht durch Tag und Traum  
will Herzlicht sein und umarmen  
streut Gold in kalte Zeit  
siebenfache Saat  
und wächst uns als Blüte ins Lauschen?  
Sind's Engel?  
Maryse Bodé

Siehe Hinweis auf eine Lesung  
von Maryse Bodé auf S. 31